

Blick nach

Burgkirchen

ab Seite 10

24.04.2025 / KW 17 / www.tips.at

OPEN HOUSE TERMINE



Ihr neues Zuhause im Innviertel wartet schon auf Sie!



QR-Code scannen
Immobilie wählen
Termin fixieren



RE/MAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Naturschauspiel Mooresteiger, Irrlichter und seltene Arten: Im Ibmer Moor, dem größten Moorkomplex Österreichs, gibt es jetzt wieder Führungen. Gestartet wird am 26. April mit „Labor im Moor“.

Seite 20 / Foto: Helena Wimmer

Neue Perspektiven für Straffällige

Wie gelingt ein echter Neubeginn nach einer Straftat? Mit dieser Frage befasst sich der Verein „Neustart“ in Braunau. Er begleitet Menschen, die straffällig geworden sind, unter anderem im Rahmen der Bewährungshilfe und hat folgendes Ziel: Rückfälle verhindern und neue Perspektiven schaffen. Aktuell ist der Verein auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern. Seite 2



Event In Burgkirchen stehen besondere Veranstaltungen wie der bisher größte Georgiritt der Gemeinde an.

Seite 11 / Foto: Kulturverein



KOSTA
GARTENGESTALTUNG &
- PFLEGE
Gärtnermeister Güngör İcke

office@kosta-garten.at
+43 699 81395846

BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at
RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at

HÖRGERÄTE



Sarah Schlüsslbauer
Geschäftsleitung Braunau
Augenoptikerin

MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

BEWÄHRUNGSHILFE

Verein Neustart: „Auch Straftäter sollten eine zweite Chance erhalten“

BEZIRK BRAUNAU. Wie kann es gelingen, dass Täter nach der Haft ihr Verhalten ändern? Mit dieser Frage befasst sich der Verein „Neustart“ in Braunau. Er betreut unter anderem Menschen im Rahmen der Bewährungshilfe.

Der Femizid in Neukirchen, bei dem ein 35-Jähriger seine Frau getötet haben soll, erschütterte den Bezirk. Wie kann eine solche Tat verhindert werden? Eine schwierige Frage, mit der sich aber der Verein „Neustart“ befasst.

1957 wurde der Verein als „Arbeitsgruppe Bewährungshilfe“ gegründet. Seit 2021 gibt es auch ein Büro in Braunau mit aktuell fünf Mitarbeitern. Der Leistungsbereich des Vereins ist groß und reicht vom betreuten Wohnen bis hin zur Hilfe von Haftentlassenen. Die größten Aufgabenbereiche sind die Bewährungshilfe, die Gewaltpräventionsberatung, der Tatausgleich, der elektronisch überwachte Hausarrest und die Vermittlung von gemeinnütziger Leistung. Für Opfer von situativer Gewalt wird zudem etwa eine Prozessbegleitung angeboten.

Der Fall in Neukirchen ist ein Extrembeispiel. In ihrem Arbeitsalltag haben die Mitarbeiter des Vereins mit vielen unterschiedlichen Menschen zu tun, die meist deutlich geringere Straftaten begangen haben.

Ursachen, warum Menschen zu Tätern werden, gibt es laut Harald Felbermair, dem stellvertretenden Leiter von Neustart in Oberösterreich, viele: „Angefangen von defizitärer Sozialisation, mangelnder Bildung, Suchterkrankung, unverarbeiteten traumatischen Ereignissen bis hin zu einer negativen Dynamik in der ‚peer group‘, aber natürlich auch Persönlichkeitsstörungen können der Grund



Der Verein Neustart bietet verschiedene Beratungsangebote. Foto: Charlie's stock.adobe.com

sein.“ Der Verein achtet unter anderem darauf, wo es ein erhöhtes Risiko gibt. „Wir werden aber auch akzeptieren müssen, dass wir nicht in Menschen hineinschauen können. Taten sind bis zu einem gewissen Grad mitunter nicht vorhersehbar.“

179 Klienten im Bezirk

Im Bezirk Braunau gibt es aktuell 179 Klienten der Bewährungshilfe. In der verpflichtenden Gewaltpräventionsberatung im Zuge eines Betretungs- und Annäherungsverbotes werden rund 20 Personen betreut.

Menschen sollten in ihrer Gesamtheit gesehen werden.

HARALD FELBERMAIR



gleich. Was allerdings steigt, seien die Bewährungshilfearordnungen durch Gerichte. „Wir sehen das als Zeichen, dass Richter unseren Verein als sinnvoll erachten.“

Tatsächlich wird die Bewährungszeit laut Felbermair in weniger als 8 Prozent der Fälle wegen einer erneuten Verurteilung widerrufen. Im internationalen Vergleich sei das gering. 70 Prozent der Klienten bleiben in den drei Jahren nach Ende der Bewährungshilfe straffrei. 96 Prozent von ihnen geben an, dass es durch die Hilfe zu positiven Veränderungen gekommen ist.

Intensive Beratung

Bei der Beratung geht es um eine intensive Auseinandersetzung mit den Delikten. „Wir sehen uns an, wo die kriminogenen Faktoren liegen. Und wir versuchen, daran zu arbeiten, schützende Faktoren zu stärken. Es werden unter anderem Handlungsalternativen besprochen und mögliche künftige Gefährdungssituationen analysiert.“ Basis dafür sei eine belastbare Arbeitsbeziehung. Damit Menschen ihr Verhalten ändern, sei eine positive Beziehungserfahrung sehr wichtig. „Unser Leitsatz lautet: Wir achten und respektieren den Menschen, aber wir achten die Tat“, betont Felbermair. „Wir halten die Menschen dort ab, wo sie stehen.“

Das sei auch eine der großen Herausforderungen der Sozialarbeiter. Der Erfolg ist teils erst nach

einem bestimmten Zeitraum sichtbar. „Eigenes antrainiertes Verhalten zu ändern, ist ein mühsamer, längerfristiger Prozess.“ Auch die Arbeit mit Tätern, die besonders schwere Strafen verübt haben, sei herausfordernd.

Die Klienten kommen meist nicht freiwillig zu den Beratungen. „Die Reaktionen darauf sind somit vielseitig, sie reichen von anfangs ablehnend bis hin zu echter Dankbarkeit. Der Großteil der Klienten ist im Laufe der Zeit aber dankbar dafür.“ Zum Abschluss können sie ein Feedback geben. „Hier sind durchaus berührende Rückmeldungen zu lesen. Es ist auch sehr bewegend, wenn sich Klienten nach Jahren wieder melden und sagen, ihnen hat die Betreuung geholfen und dass sie jetzt in einer stabilen Lebenssituation sind.“ Felbermair ist deswegen überzeugt: „Menschen sollten in ihrer Gesamtheit gesehen werden. Auch Straftäter sollten eine zweite Chance erhalten.“

Neuer Modellversuch und Helfer gesucht

Aktuell gibt es in der Arbeit des Vereins einen neuen Modellversuch: den Opfer-Täter-Dialog. Dieser bietet Opfern die Möglichkeit, in Dialog mit dem Täter zu gehen. Er ist freiwillig, kostenlos und auch während oder nach einem Strafverfahren möglich.

In Braunau sind auch ehrenamtliche Bewährungshelfer im Einsatz. Sie betreuen 28 Prozent der Klienten. Derzeit werden weitere Helfer gesucht. Interessierte können sich bei Andreas Leitner unter Tel. 0676 847331423 oder andreas.leitner@neustart.at melden. ■

Verein Neustart:

www.neustart.at
5280 Braunau, Laaber Holzweg 20
Tel.: +43 7752 83763

i

Webdesign & Grafikdesign

GEWERBESTRASSE 10 | 4963 ST. PETER AM HART



 **DIE DESIGNER**
 **0800 900 33 10**

 **INFO@DIEDESIGNER.AT**
 **WWW.DIEDESIGNER.AT**



17. MAI 2025 | FRÜHLINGSFEST

www.frühlingsfest.com



Foto: Weihbold

SCHALCHEN. Bei einem Frontzusammenstoß zwischen einem Moped und einem Pkw wurden am Ostermontag, 20. April, in Schalchen zwei Jugendliche verletzt.

Ein 15-jähriger Mopedlenker wollte gegen 19 Uhr auf der B147 bei Furth nach links abbiegen. Dabei kollidierte er mit dem Auto einer 18-Jährigen. Der Lenker und seine 14-jährige Mitfahrerin wurden unbestimmten Grades verletzt. Der Jugendliche wurde mit dem Rettungshubschrauber ins Unfallkrankenhaus Salzburg geflogen. Das Mädchen wurde ins Krankenhaus Braunau gebracht.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



SYMPATHICUS

Bezirkssieger stehen fest

BEZIRK. Tips, der ORF OÖ, das Land OÖ, die Sparkasse OÖ und Zipfer suchen den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs. Die Bezirkssieger stehen fest, jetzt geht's um den Landessieg.

Am 22. April fand die Bezirkssiegerehrung in Linz statt. Aus jedem Bezirk wurden jene Musikvereine ausgezeichnet, die die meisten Stimmen erhielten. In Braunau durfte sich die Trachtenmusikkapelle Mining über den Bezirkssieg freuen. Auf Platz zwei kam die Trachtenmusikkapelle Geretsberg, auf Platz drei der Musikverein St. Johann.

Von Mittwoch, 23. April, bis Montag, 26. Mai, um 10 Uhr treten die Bezirkssieger nun zur Landeswahl an. Dabei werden alle Stimmen auf null gesetzt. Abstim-

men für den Lieblingsmusikverein ist einmal täglich auf tips.at/sympathicus sowie mit den Originalstimmzetteln aus der Tips-Ausgabe möglich. Die ausfüllten Stimmzettel können per Post oder persönlich in Linz abgegeben werden: Tips Zeitungs

GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz. Auf den Landessieger warten 2.000 Euro, ein 500 Euro Konsumationsgutschein bei einem Zipfer-Wirt der Brau Union, 15 Karten für „Best of Blasmusik – Austria Tattoo“ und ein Sachpreis des Musikhauses Danner. ■

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:

tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

Tips

total. regional.

ORF öö
Weil wir OÖ lieben

ober
österreich

SPARKASSE

Zipfer

HOLZBAUH

SPAR

danner.

Tage der offenen Tür
AM SA. 26. & SO. 27. APRIL 2025 Jeweils von 8 bis 17 Uhr.

Viele Aktionen!
Bis zu 50% Rabatt
*Aktionen nur gültig von 22.-27.4.2025

GARTENLEICH GEMACHT

5230 Mattighofen | Moosstraße 23 b
Tel.: 07742/2275 | blumen.bachleitner@aon.at
Mo-Fr 8-12 Uhr und 13-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr
Sonderöffnungszeiten:
Sa, 27.4. & So, 28.4.2024 von 8-17 Uhr
www.gaertnerei-bachleitner.at

GÄRTNEREI seit 1956
Bachleitner
Gärtnerei mit Tradition.

BILANZ

Rotkreuz-Ortsstelle hat einen neuen Leiter

MATTIGHOFEN. Bei der letzten Versammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Mattighofen wurde Bilanz über das Jahr 2024 gezogen und ein neuer Ortsstellenausschuss gewählt. Rund 150 Mitarbeiter sowie Ehrengäste aus Politik und Blaulichtorganisationen nahmen an der Veranstaltung teil.

Der scheidende Ortsstellenleiter Johann Luttinger präsentierte die Leistungen des vergangenen Jahres. 316 Mitarbeiter, darunter sechs Zivildiener und sieben Hauptamtliche, engagierten sich 2024 in den verschiedenen Sparten. Dienstführender Michael Schickbauer berichtete von über 68.000 geleisteten Dienststunden, mehr als 40.000 davon eh-

renamtlich. Die Einsatzfahrzeuge der Ortsstelle legten 374.000 Kilometer zurück. Die Lenkerdienste des Hausärztlichen Notdienstes (HÄND) wurden ausschließlich von Freiwilligen übernommen. Nach Luttingers Rücktritt wurde Christian Wimmer zum neuen Ortsstellenleiter gewählt – mit 36 Jahren ist er der zweitjüngste im Bezirk nach Martin Mandl (Riedersbach). ■



Luttinger (l.) mit Wimmer Foto: RKOÖ/Klug

KORREKTUR

Mittelschule wurde prämiert

BEZIRK BRAUNAU. In der letzten Ausgabe von Kalenderwoche 16 hat sich im Artikel über die Meistersingerschulen im Bezirk der Fehlerteufel eingeschlichen. Nicht die Volkschule Braunau-Stadt, sondern die Mittelschule durfte die Ehrung entgegennehmen.

Die Schüler der Mittelschule haben im vergangenen Schuljahr fleißig und oftmals auch in ihrer Freizeit geprobt und mit einigen Auf-



Auftritt beim Frühlingsfest der Mittelschule am 10. April

Foto: MS Braunaustadt

tritten für Begeisterung gesorgt. Der Chor war etwa Teil des Adventsingen der Braunauer Schulen oder des Benefizkonzerts in der Pfarre Neustadt. Das Chorprojekt wird

auch in diesem Schuljahr weitergeführt, ein Highlight ist heuer die Teilnahme an der „Langen Nacht der Chöre“ am 28. Mai in Wels als eine von wenigen Schulen. ■

Foto: Privat
Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

MedAT überdenken

Dass die neue Regierung den Hochschulbereich samt Humanmedizin-Studium in ihr Programm aufgenommen hat, ist sehr positiv. Wenn man die besten jungen Persönlichkeiten für dieses Studium finden will, braucht es aber eine Adaptierung des Aufnahmetests. Dieser MedAT lässt Jahr für Jahr tausende durchfallen, darunter viele, die aufgrund ihrer Empathie für den Arztberuf geeignet wären. Im letzten Jahr etwa hatten sich allein in Linz 1975 beworben, es gab aber nur 320 Studienplätze. Der MedAT deckt aber leider nicht alle für den Arztberuf relevanten Themenfelder optimal ab. Hier braucht es eine Anpassung. Es wäre gut, wenn man diese jungen Menschen zu einem sozialen Dienst etwa in Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen und ähnliches ermutigen könnte. Allerdings müsste dieses soziale Engagement in den MedAT mit einfließen. Dieses System funktioniert etwa in Deutschland sehr gut, wo sich Bewerber für ein Studium mittels Punktesystem den Numerus clausus durch eine freiwillige dreimonatige Sozialarbeit verbessern können und so die Wahrscheinlichkeit, einen Studienplatz zu bekommen, steigern. Die Ärztekammer für OÖ und das OÖ Rotes Kreuz haben deshalb einen „Think-Tank“ eingerichtet, der erarbeiten wird, welche Dienste in welchem Ausmaß für die Anrechnung zum MedAT in Frage kommen. Ergebnisse wird es zeitnah geben. Anzeige

HARGASSNER H

Heizungstausch Beratungstag

Diesen Freitag!

25. April
13 – 17 Uhr

Hargassner Energy World

Anton Hargassner Str. 1, 4952 Weng, Österreich



EXPERTEN INFORMIEREN ZUR OPTIMALEN HEIZUNGSWAHL BEI PELLET-, STÜCKHOLZ-, HACKGUTHEIZUNGEN SOWIE WÄRMEPUMPE

- ✓ Individuelle Beratung inkl. Förderungsprüfung
 - ✓ Heizkostenvergleich
 - ✓ Amortisationsrechnung
 - ✓ Expertenvortrag im Hargassner-Kino
 - ✓ Live: Schauheizen uvm.
- hargassner.com/beratungstag



CHANCE NUTZEN!

**Spezialberatung
für alle mit 2024er
Förderanträgen**

Wir nehmen uns gerne für Sie Zeit und helfen schnell & kompetent bei Ihren offenen Fragen!

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTHEIM

GEBURT: eine **Aylin**, am 13. April; Eltern: Alma und Asmir Fazlic



TODESFALL: **Johann Kreuzhuber** ist am 7. April 2025 im 68. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

BRAUNAU



GEBURT: ein **Karlo**, am 11. April; Eltern: Nicole Knapp und Dean Pavlovic
Foto: BabySmile



TODESFALL: **Hans Joachim Dobler** ist am 8. April 2025 im 55. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Sporer



TODESFALL: **Josef Kaser** ist am 12. April 2025 im 90. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Sporer



TODESFALL: **Christa Reisecker** ist am 13. April 2025 im 67. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Sporer



TODESFALL: **Georg Wirth**, Perg, ist am 12. April 2025 im 80. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Knoll

BURGKIRCHEN



TODESFALL: **Elfriede Herlbauer** ist am 15. April 2025 im 76. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

FELDKIRCHEN



TODESFALL: **Rupert Hettegger** ist am 12. April 2025 im 95. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

HELPFAU-UTTENDORF



GEBURT: ein **Lukas**, am 14. April; Eltern: Andrea Avramov-Matzinger und Jovan Avramov
TODESFALL: **Rose-marie Prassnigger** ist am 10. April 2025 im 78. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer



TODESFALL: **Brigitte Buchner** ist am 13. April 2025 im Alter von 67 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

HÖHNHART



TODESFALL: **Johann Hellstern** ist am 10. April 2025 im 89. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Irran



TODESFALL: **Karl Lengauer** ist am 6. April 2025 im 70. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Irran



TODESFALL: **Ferdinand Moser** ist am 4. April 2025 im 89. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Irran

LENGAU



TODESFALL: **Hermann Becke**, Schneegattern, ist am 16. April 2025 im 50. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Eder



TODESFALL: **Franz Winter** ist am 6. April 2025 im 83. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Eder

PALTING



GEBURT: eine **Mathilda**, am 8. April; Eltern: Lisa und Stefan Funk
Foto: BabySmile

PFAFFSTÄTT



TODESFALL: **Elfriede Neuhauser** ist am 11. April 2025 im 68. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Hoppenberger

POLLING



TODESFALL: **Eleonora Hateier** ist am 7. April 2025 im 88. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Irran

ROSSBACH



TODESFALL: **Erika Brandstetter** ist am 13. April 2025 im 82. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer



TODESFALL: **Johann Zöhner** ist am 8. April 2025 im 78. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Irran

SCHWAND



GEBURT: eine **Simea**, am 8. April; Eltern: Gabriela-Andreea und George Moldovan

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips
total.
regional.



ÜBERDACHUNGEN
AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb



ERLEEB'
DEN SCHÖNSTEN
PLATZ AN DER
SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von EUROPAS NR. 1
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

ERHEBUNG

Mobilitätsstudie in zwei großen Unternehmen zeigt Handlungsbedarf

RANSHOFEN. Wie kommen die Mitarbeitenden der Industrieunternehmen AMAG und HAI zur Arbeit? Und welche Chancen gibt es für eine nachhaltigere Mobilität? Diesen Fragen gingen Studierende der Paris-Lodron-Universität Salzburg im Rahmen des Seminars „Angewandte Stadtforschung“ nach – in Zusammenarbeit mit der KEM Klimazukunft Mattigtal und den Mobilitätsexperten von Space & Mobility.

Das Ziel des Projekts war es, die regionale Mobilität anhand des betrieblichen Mobilitätsmanagements am Beispiel zweier Leitbetriebe in der Region – HAI und AMAG – genauer zu be-

leuchten. Dabei wurde im vergangenen Semester von den Studierenden das Mobilitäts- und Pendelverhalten der Belegschaft mittels quantitativer und qualitativer Interviews sowie räumlicher Analysemethoden ermittelt. Dadurch wurde ein umfassender Kenntnisstand über die aktuelle Mobilitätssituation sowie die künftigen Potenziale in der Region generiert. Die Ergebnisse der umfassenden Mobilitätserhebung zeigen ein klares Bild: 92 Prozent der 253 Befragten fahren mit dem Auto zur Arbeit. Öffentliche Verkehrsmittel, Rad- oder Fußwege spielen aufgrund fehlender Infrastruktur, schlechter Taktung oder langer Umstiegszeiten kaum eine Rolle.



Teilnehmende bei der Abschlussveranstaltung

Foto: KEM Klimazukunft Mattigtal

Doch das Interesse an umweltfreundlicher Mobilität ist spürbar – wie die ergänzenden Interviews zeigen. Programme wie das Jobrad-Modell werden geschätzt, stoßen jedoch bei Auszubildenden oder Personen mit geringem Einkommen auf finanzielle Hürden. Pragmatische Ansätze wie Fahrgemeinschaften via Domino OÖ-App, betrieb-

lich organisierte Fahrrad-Challenges oder Belohnungssysteme für umweltfreundliches Pendeln stoßen auf breite Zustimmung. Die Ergebnisse dienen in weiterer Folge als Grundlage für künftige Pilotprojekte, die in Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren in der KEM Klimazukunft Mattigtal umgesetzt werden sollen. ■

Bezahlte Anzeige

Wissen Sie, wie sich ultraschnelles Internet anfühlt?

WIR ZEIGEN ES IHNEN!

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf bbooe.at Verfügbarkeit prüfen und **bestellen**!



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



REAKTION

„Nur gemeinsam können wir Braunau finanziell zukunftssicher machen“

BRAUNAU. In der letzten Ausgabe von Kalenderwoche 16 war auf Seite 7 von der prekären finanziellen Situation der öö. Städte und Kommunen zu lesen. Die SPÖ forderte dabei dringendes Handeln vom Land. Nun reagierte Josef Knauseder, Finanzstadtrat der Stadt Braunau, auf den Artikel.

„Die finanzielle Lage der Gemeinden ist ernst – das spüren wir auch in Braunau. Ein großer Dank gilt den Unternehmern in unserer Stadt, die unter teils unplanbaren Rahmenbedingungen Herausragendes leisten. Sie sichern nicht nur den Wirtschaftsstandort Braunau, sondern vor allem das, was jetzt am wichtigsten ist:

Arbeitsplätze für unsere Menschen. Ebenso ein großes Danke an die Bevölkerung und das Verständnis rund um die finanzielle Situation der Gemeinden! Selbstverständlich bedeuten die aktuellen Kosten- und Beitragsentwicklungen große, ja fast übergroße Herausforderungen für alle Gemeinden, und damit auch für unsere Stadt. Diese Pflichtausgaben engen unsere finanziellen Spielräume zunehmend ein und lassen immer weniger Raum für wichtige Investitionen vor Ort. Als Bezirkshauptstadt tragen wir zudem eine besondere Verantwortung. Viele überregionale Aufgaben, etwa das Hallenbad, werden von uns mitgetragen, ohne dass diese Leistungen adäquat



Josef Knauseder Foto: Tips Archiv/Foto Amanda

Deshalb ist es jetzt höchste Zeit für einen gut strukturierten, gemeinsamen Zukunftsdialog mit dem Land, den Gemeinden im Umland, den Unternehmen und der Bevölkerung. Nur gemeinsam können wir ein realistisches Zielbild für die nächsten Jahre entwickeln und auf dieser Basis eine tragfähige mittelfristige Finanzplanung erarbeiten.

Mein ausdrücklicher Dank gilt auch allen Fraktionen im Braunaer Gemeinderat. Die konstruktive Zusammenarbeit über Parteiengrenzen hinweg ist eine wertvolle Grundlage für diesen Weg. In gemeinsamen Klausuren wollen wir nun ein Zukunftsbild für Braunau erarbeiten – verantwortungsvoll, realistisch und im Sinne aller.“ ■



IMMER EINE GUTE FIGUR...

AM RASEN IN SCHWARZ-GRÜN
IN DER FUSSL MODESTRASSE
IN DEN NEUESTEN STYLES

FUSSL
Modestraße

FUSSL.AT

PILOTPROJEKT

Big Bags im ASZ entsorgen

BEZIRK BRAUNAU. Ab 2. Mai können im gesamten Bezirk Big Bags kostenlos in den Albstoffsammelzentren (ASZ) abgegeben werden. Der Bezirksabfallverband Braunau beteiligt sich damit an einem oberösterreichweiten Pilotprojekt, das bis Ende des Jahres läuft.

Big Bags, meist aus der Landwirtschaft oder der Baubranche bekannt, bestehen aus robustem Polypropylen und fassen über 1.000 Liter. Bisher war ihre Entsorgung oft umständlich – nun soll ein einfacher, kostenloser und legaler Entsorgungsweg für Kleinmengen (60 bis 70 Stück pro Jahr) geschaffen werden. Voraussetzung: Die Säcke müssen sauber, restentleert und bei einem Sammel- und Verwertungssystem lizenziert sein. Mehr Infos auf: www.umweltprofis.at



Big Bags abgeben. Foto: Umwelt Profis Braunau



Neue Möbel Große Freude im Vierthaleraus Mauerkirchen: Das Möbelhaus IKEA hat die Wohngemeinschaft mit einer Möbelspende im Wert von 2.785 Euro unterstützt. Dank der Spende konnten die Kinderzimmer der dort lebenden neun Kinder und Jugendlichen im Alter von sechs bis 18 Jahren mit neuen Kästen und Betten ausgestattet werden.

Foto: Pro Juventute

KONZERT

Musik für den Frieden

BRAUNAU. Der Chor AufTakt lädt am Sonntag, 27. April, um 18 Uhr in der Pfarre St. Franziskus in Braunau Neustadt zum Friedenskonzert unter dem Titel „Musik für den Frieden“ ein. Am Programm stehen Friedenslieder von Mendelssohn, Sibelius, Pop, Lieder aus Afrika und viele mehr. Dazwischen liest Heidi Draxler Texte. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. ■

HONDA
JAZZ
e:HEV
Honda Vollhybrid erleben

Sichern Sie sich jetzt
€ 3.000,- HybridBONUS und
€ 1.000,- FinanzierungsBONUS

Abbildung zeigt Modell Jazz 1.5 i-MMD Hybrid Advance Sport.

AUTOHAUS Gampeler GmbH
5223 Pfaffstätt, Hauptstraße 26
Tel.: 07742/2621, www.GAMPERER.at

HONDA PREMIUM QUALITY 8 JAHRE

Der Honda Jazz überzeugt mit dem fortschrittlichen **e:HEV Vollhybridantrieb** sowie mit Komfort, Geräumigkeit und Dynamik. Vereinbaren Sie gleich eine **Probefahrt** und fragen Sie auch nach der 3 Optionen **Finanzierung inkl. Wartungspaket** von Honda Financial Services.

Verbrauch und CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 4,5-4,7 l/100 km, 102-106 g/km

Aktionen gültig für lagernde Neufahrzeuge Honda HR-V 2024 bei Kauf und Zulassung bis 30.06.2025.

- ▶ Küchenarbeitsplatten
- ▶ Außeneingang
- ▶ Waschtische
- ▶ Bäder
- ▶ Fensterbänke
- ▶ Terrassen
- ▶ Natursteintreppen

STEIN EBERHARTINGER
STEINMETZMEISTER

STEINTREPPIEN

ein funktionaler Blickfang



5231 Schalchen
Brunnbachstr. 26

Grabanlagen,
Schriftplatten,
etc.



Burgkirchen

Fläche: 45,86 km²
Höhe: 393 m Seehöhe
Einwohner: 3.050 (davon 2.778 Haupt- und 272 Nebenwohnsteile)

Homepage:
www.burgkirchen.ooe.gv.at



JUBILÄUM

Feier: 75 Jahre Fachschule

BURGKIRCHEN. Seit 75 Jahren gibt es die Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule (LWS) Burgkirchen. Das wird am Sonntag, 25. Mai, mit einem großen Fest gefeiert.

Ab 1949 wurde die Fachschule errichtet. Zuerst wurde sie als Winterschule geführt. Nach und nach entwickelte sich die dreijährige Ausbildung. Aktuell wird die Schule von Birgit Kasteneder geleitet.

Immer wieder wurde die Schule erneuert. Auf den ersten großen Umbau ab 1979 folgte 1992 der Bau der großen Praxishalle. In ihr befinden sich heute etwa die Maschinenhalle, der Obstkeller, die Fleisch- und Milchpraxis, der Direktvermarktungs- und Musikprobenraum. Zuletzt wurde 2020 der alte Internatsteil fertig saniert. An-



Die Ausbildung an der LWS Burgkirchen ist vielfältig.
Foto: LWS Burgkirchen

geboten werden drei Ausbildungszweige: Der landwirtschaftliche Facharbeiter in Tagesform oder Abendschule für Erwachsene und der Forstfacharbeiter.

Ab dem Frühjahr 2026 soll außerdem noch die Berufsschule Forst zur Auswahl stehen. Sie kann als zweiter Bildungsweg für Spät- oder Quereinsteiger genutzt wer-

den. Zusätzlich zur regulären Ausbildung gibt es Jagd- und Imkerkurse. Und auch das Schuhplatteln können die Schüler lernen.

Für die Freizeit steht etwa ein großer Sportplatz mit Beachvolleyball- und Fußballfeld zur Verfügung. Die Schule hat ein eigenes Blasorchester und eine Fußballmannschaft.

Große Feier

Zum 75-jährigen Bestehen der Schule ist am 25. Mai ein festliches Programm geplant. Die Feier beginnt um 10 Uhr mit einer Feldmesse. Danach können die Besucher im Festzelt regionale Kulinarik genießen. Dazu gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm. Für die musikalische Unterhaltung sorgen beispielsweise die „Bradl4dla“. Alle Interessierten sind zum Fest geladen. ■

VERANSTALTUNGEN

Kulturszene sorgt für Kreativität und Innovation in der Gemeinde

BURGKIRCHEN. Die Kulturszene Burgkirchen bietet ein vielfältiges Programm, darunter vor allem Aktivitäten, die mit Kunst, Musik, Theater, Literatur und anderen kulturellen Ausdrucksformen zu tun haben.

Kreativität und Innovation stehen im Mittelpunkt des 1962 gegründeten Vereins. Anfangs befasste sich die Kulturszene vor allem mit Erwachsenenbildung und Regionalkultur. Mittlerweile bietet sie vielen prominenten Künstlern eine Bühne.

Seit 2016 ist Franz Maier der Leiter der Kulturszene. Als er 1988 erstmals die Leitung übernahm, startete er gleich mit einem „Kraacher“: Michael Mittermeier kam

mit einem seiner ersten Programme nach Burgkirchen. Den großen Erfolg des Komikers konnte man damals nur erahnen.

Die Palette der angebotenen Veranstaltungen ist seitdem vielfältig und reicht von Kinderfilmen, diversen Kursen und Vorträgen, Lesungen über Präsentationen bis hin zu besonderen musikalischen Aufführungen. Auch Burgkirchner Künstler werden immer wieder vor den Vorhang geholt. Darunter etwa: Hackbrett-Spielerin Annika Schwarz oder Ziehharmonomika-Virtuose Rupert Ellinger. Geschichtliches und Zeitgeschichtliches kommt ebenfalls nicht zu kurz – genauso wie Volksmusik und Mundart. Ganz im Vordergrund stand oft die Burgkirch-



Klaus Kumpfmüller beim Literaturbratl der Kulturszene
Foto: Kulturszene Burgkirchen

rungsorte hat, freut den Verein besonders. Dazu zählen etwa die künstlerisch wertvollen Kirchen, in denen das Adventsingen stattfindet. „Und dann haben wir auch eine wunderschöne Innviertler Landschaft. Hier finden die besonders beliebten Lesewanderungen statt“, erklärt Maier.

Abwechselnd alle zwei Jahre wird zu den aktuell meistbesuchten Veranstaltungen geladen: Kultur im Foyer und dem Literaturbratl, bei dem heuer Fritz Egger zu Gast war. Auch weiterhin sollen „Vielfalt, Originalität, Bodenständigkeit, aber auch Kritisches und Neues“ geboten werden. So wird zum Beispiel noch zu „Matti-Schmankerl“ und dem Vortrag „Afrika an Steuerbord geladen. ■

BÜRGERMEISTER-INTERVIEW

Gemeinde mit großem Gemeinschaftsgefühl

BURGKIRCHEN. Burgkirchen zeichnet sich vor allem durch ein großes Gemeinschaftsgefühl aus, ist Bürgermeister Albert Troppmair (ÖVP) überzeugt. Im Tips-Interview berichtet er unter anderem über die aktuellen Projekte in der Gemeinde.

Was ist für Sie das Besondere an Burgkirchen?

Albert Troppmair: Die Gemeinschaft. Der Burgkirchner Georgiritt, der heuer sein 100-Jahr-Jubiläum feiert, ist ein typisches Beispiel. Derartig große Veranstaltungen können nur durchgeführt werden, wenn das Gemeindeleben funktioniert. Fast alle Vereine machen mit. Burgkirchen ist außerdem eine Familiengemeinde. Wir sindbildungsmäßig gut aufgestellt - mit unseren Schulen und guter Nachmittagsbetreuung. Zudem gibt es eine gute Wirtshausszene.

Welche Projekte stehen aktuell in der Gemeinde an?

Troppmair: In den letzten Jahren wurden viele Bauprojekte umgesetzt, wie der Bauhof oder das Sportheim. Der Kindergarten wur-



Bürgermeister Albert Troppmair

de saniert und erweitert. Wir haben zudem ein Gewerbegebiet erschlossen. Aktuell wird ein ISG-Block mit 20 Wohnungen gebaut, der im Herbst fertiggestellt sein soll. Es ist ein neues Feuerwehr-Auto, ein Logistikfahrzeug, bestellt. Auch das Bauhoffahrzeug wird ausgetauscht. Der Erhalt der Straßen ist ebenfalls immer ein Thema. Der Flächenwidmungsplan wird zudem überarbeitet. Die Sanierung der Volksschule steht außerdem an. Derzeit wird zudem eine Topothek, also eine digitale Ortschronik, aufgebaut. Wer alte Aufnahmen oder Dokumente hat, kann diese gerne schicken.

Welche aktuellen Herausforderungen gibt es in der Gemeinde?



Burgkirchen lebt von Zusammenhalt und Gemeinschaft. Fotos: Gemeinearchiv Burgkirchen

Troppmair: Die finanzielle Lage ist herausfordernd. Die Härteausgleichsgemeinden steigen. Auch bei uns wird es knapp. Ausgaben, die früher kein Thema waren, müssen jetzt gut geplant werden. Die letzten Jahre wurden aber schon gut genutzt, um Bauprojekte umzusetzen.

Haben Sie einen Lieblingsplatz in der Gemeinde?

Troppmair: Ich mag alle Orte in Burgkirchen. Besonders schön ist der Familienwanderweg entlang der Mattig. Hier kann man abseits der Straßen gemütlich dahinwandern. Für Familien gibt es Schautafeln. ■ Anzeige

Was würden Sie sich für Burgkirchen für die Zukunft wünschen?

Troppmair: Dass wir wieder mehr finanziellen Freiraum bekommen, dass wir Projekte umsetzen und Vereine gut unterstützen können. Außerdem wünsche ich mir, dass die Gemeinschaft erhalten wird.



GROSSEREIGNIS

Großes Jubiläum: 100 Jahre Georgiritt

BURGKIRCHEN. Vor rund 100 Jahren wurde in Burgkirchen erstmals ein Georgiritt veranstaltet. Das große Jubiläum wird am Sonntag, 27. April, gefeiert – mit dem bislang größten Georgiritt in der Geschichte des Ortes.

Die traditionsreiche Veranstaltung gilt als Fest der Pferde, Pferdeliebhaber und des gelebten Brauchtums. In diesem Jahr erreicht sie eine neue Dimension:

Über 40 festlich geschmückte Wagen, 15 Reitvereine und zahlreiche historische Gruppen werden erwartet.

„Es sind Einspanner bis Sechsergespanne, verschiedenste Ausführungen von Kutschen und Wagen sowie die verschiedensten Pferderassen dabei. Im Gesamten sind an die 250 Pferde beim Festzug involviert“, erklärt Albert Troppmair, Bürgermeister und Obmann des Kulturvereins Burgkirchen, der den Georgiritt veranstaltet.



Ritter Georg beim ersten Georgiritt in Burgkirchen
Foto: Kulturverein Burgkirchen

römischer Streitwagen, gezogen von vier Noriker-Tigerschecken, und der Jagdwagen. Prominente Gespannfahrer haben ihr Kommen angekündigt. Rund um die Festwiese erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Bereits ab 11 Uhr ist dort für Unterhaltung und kulinarische Verpflegung gesorgt. ■

Der Umzug beginnt um 13.30 Uhr und wird rund zwei Stunden dauern. Besondere Höhepunkte: ein

Sonntag, 27. April
Festwiese, Burgkirchen
Umzug ab 13.30 Uhr



Das Vorstandsteam von „So Mobil“ lädt zum Mitmachen ein.

Foto: So Mobil

SO MOBIL

Neuer Verein für unabhängige Mobilität

BURGKIRCHEN. Der neue Verein „So Mobil“ bietet den Bürgern unabhängige Mobilität und Selbständigkeit im Alltag.

Die freiwilligen Fahrer des Sozialen Dienstes holen die Mitglieder zuhause ab und fahren sie beispielsweise zum Einkaufen, zum Arzt, zu Veranstaltungen oder zu Verwandten – und dann wieder nach Hause.

Das Angebot richtet sich an alle Mauerkirchner, Bugkirchner,

Moosbacher und Uttendorfer. Die Betriebszeiten sind Montag bis Freitag von 7 bis 18 Uhr.

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt 10 Euro (12 Euro für Paare und 18 Euro für Familien). Für aktive Mitglieder, die sich gerne als Fahrer einbringen möchten, beträgt der Mitgliedsbeitrag im Monat 5 Euro (60 Euro pro Jahr). Pro Einsatz werden 5 Euro rückerstattet. Weitere Infos bei Obfrau Elfriede Bauer: Tel. 0676 6067295 ■

expert
WIMMER

ELEKTRO WIMMER GmbH., Obermarkt 21,
5270 Mauerkirchen Telefon: 07724/3297,
E-mail: office@expert-wimmer.at

REITVEREIN

Traditionserhalt und Liebe zum Pferd

BURGKIRCHEN. Der Trachten-, Reit- und Fahrverein Burgkirchen setzt sich für den Erhalt von Tradition und Brauchtum ein – neben der Liebe zum Pferd sind sie die Grundwerte des Vereins.

Gemeinsames Reiten und Einspannen ist wichtig für Pferd, Reiter und Kutscher, davon ist der Verein überzeugt. Das ermöglicht einen ruhigen, harmonischen Ablauf. Somit können alle diese Aktivitäten genießen.

Deshalb treffen sich Mitglieder des Vereins, der 2022 unter Obmann Franz Pointner neu aufgestellt wurde, immer wieder. Die Mitglieder nehmen an Georgi- und Leonhardiritten teil. Und es werden Nikolausfahrten mit Pfarrer Gert Smetanig und dem Kinder-



Gemeinsamer Auftritt

Foto: Privat

garten Burgkirchen veranstaltet. Bei der Ausbildung junger Pferde hilft eine Reitpädagogin.

Jeden Monat gibt es ein gemütliches Beisammensein bei einem Stammtisch. Außerdem stehen Ausflüge zu Pferdemärkten und ein Sommerfest auf dem Programm. Beim Burgkirchner Georgiritt sind die Mitglieder mit ihren Pferden natürlich auch dabei. ■

25
JAHRE
GPG

Bei uns ist Service Trumpf



EPS

Elektro-Planung-Schaltanlagenbau GmbH

Sportplatzstraße 1 • A-5274 Burgkirchen • +43 (699) 152 00 101
office@eps-gmbh.at • www.eps-gmbh.at

FEUERWEHR

Vorbereitung auf das 4-Bezirke-Jugendlager

BURGKIRCHEN. Die Freiwillige Feuerwehr (FF) Burgkirchen hat viel zu tun. Bis zu 100 Einsätze pro Jahr muss sie absolvieren. Außerdem stehen heuer erste Vorbereitungen auf das „4-Bezirke-Jugendlager“ an.

Seit mehr als 130 Jahren gibt es die FF Burgkirchen. Derzeit zählt Kommandant Bernhard Friedl 135 aktive Mitglieder, darunter 22 engagierte Jugendfeuerwehrmitglieder.

Im Vorjahr halfen die Burgkirchner unter anderem bei der Unwetterkatastrophe in Niederösterreich. Heuer mussten sie schon innerhalb einer Woche zwei Mal zu Großbränden im Ortsgebiet ausrücken. Dafür ist der Fuhrpark mit vier spezifischen Einsatzfahrzeu-



Die FF Burgkirchen ist viel im Einsatz.

gen gut ausgerüstet. 2026 soll ein neues Kleinlöschfahrzeug dazu kommen.

Ein weiterer Höhepunkt 2026 ist das „4-Bezirke-Jugendlager“, das die Burgkirchner Feuerwehr ausrichtet. Hierbei soll Spiel, Spaß und Action mit spannenden Übungen und einem bunten Rahmenprogramm geboten werden. Unter anderem ist eine Lagerolympiade mit Wanderung geplant. ■

TRADITION

Große Nachfrage bei Krippenbaukursen

BURGKIRCHEN. Seit 2007 finden in Burgkirchen regelmäßig Krippenbaukurse statt. Wegen der großen Beliebtheit wurde das Kursangebot ausgebaut.



Das Kursleiterteam: Josef Bichler (v. l.), Waltraut Reiter, Peter Skripac, Reinhard Rothböck

Foto: Monika Grabner

Anfangs wurde jährlich nur ein Kurs pro Jahr angeboten. Inzwischen gibt es zusätzlich zum Herbstkurs auch einen Jännerkurs und Kinderkurse beim Burgkirchner Ferienprogramm. 153 Krippen wurden bei den 22 Kursen des Teams rund um die Krippenbaumeister Josef Bichler und Reinhard Rothböck schon gebaut. Die Krippen werden regelmäßig bei Schauen gezeigt. Seit 2024 richten die Krippenfreunde im Zweijahresrhythmus außerdem eine Maiandacht aus. Der Verein ist eine Teilorganisation der Ober-

innviertler Krippenfreunde. Im Rahmen dieser Dachorganisation gibt es für die Mitglieder zahlreiche Angebote. Dazu zählen etwa eine jährliche Krippenfahrt, Krippenwallfahrten und Exkursionen. Auch Mal- und Ankleidekurse für die Figuren sowie weitere Fortbildungsmöglichkeiten werden angeboten. ■

Anzeige

BP Tankstelle Burgkirchen – mehr als nur tanken!

Die BP Tankstelle Burgkirchen bietet weit mehr als Treibstoff: Im angeschlossenen Nah und Frisch Shop finden Kund:innen alles für den Alltag – inklusive regionaler Produkte, die für Qualität und Heimatverbundenheit stehen. Für eine genussvolle Pause sorgt die Schankanlage von eiskalten bis zu hei-

ßen Getränken und herhaften Speisen, die im Shop oder im gemütlichen Gastgarten genossen werden können.

Auch das Auto kommt nicht zu kurz: Die moderne Kärcher Waschanlage bringt jedes Fahrzeug in kürzester Zeit auf Hochglanz.

Bleib immer auf dem neuesten Stand und folge uns auf

@bp_tankstelle_burgkirchen

Tankstelle by JFJ Energy

GUTSCHEIN | GUTSCHEIN | GUTSCHEIN

-15%

RABATT AUF DEINE NÄCHSTE AUTOWÄSCHE

Nur ein Gutschein pro Person & Einkauf einlösbar | Nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar | Gültig bis 31.12.2025 | Es gelten die AGBs der JFJ GmbH | Rechtsweg & Barabkösse ausgeschlossen | FN590124f | Satz- & Druckfehler vorbehalten

Hochzeits- und Eventlocation

ideal für Motorradhochzeiten

Leidenschaft aus dem Motorsport trifft Leidenschaft im Leben:

Einzigartige Architektur - Harmonisch in die Landschaft eingegliedert - ihr perfekter Tag

Ihr wollt keine Hochzeit wie jede andere – sondern ein Erlebnis, das Euch und Eure Gäste für immer begeistert? Diese Eventlocation ist kein Ort von der Stange – sie ist ein Statement. Mitten in der Natur und gleichzeitig hervorragend erreichbar, bietet sie den perfekten Rahmen für einzigartige Veranstaltungen, die in Erinnerung bleiben. Diese Location ist wie gemacht für Menschen, die ihr Event genauso individuell gestalten wollen wie ihre Vision – frei, außergewöhnlich und mit Stil. Hier entsteht nicht nur ein Fest, sondern eine Erinnerung fürs Leben. Ob private Feier, Hochzeit oder Corporate Event – hier trifft moderne Architektur auf Freiheit in der Gestaltung:

- Indoor & Outdoor-Flächen mit viel Platz für kreative Konzepte
- lichtdurchflutete Räume mit direktem Blick ins Grüne
- exzellente logistische Anbindung – ideal für große Gruppen und Dienstleister
- separate Räumlichkeiten für Catering & Logistik
– Vorbereitung & Ablage leicht gemacht
- Self-Service-Konzept: maximale Flexibilität bei Speisen & Getränken
– keine Bindung an externe Caterer oder Getränkepauschalben

RAISCH GmbH, Aufeldstrasse 1, 5274 Burgkirchen

Tel. +49 171 440 770 5, raisch-group.com

MUSIKVEREIN

Tradition und musikalische Vielfalt

BURGKIRCHEN. Der Musikverein Burgkirchen ist seit seiner Gründung im Jahr 1879 ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens in der Gemeinde. Höhepunkt ist jedes Jahr das Frühjahrskonzert

Dieses wird heuer am Samstag, 10. Mai, veranstaltet. In der Mehrzweckhalle wollen die Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Andrzej Kucharski dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm bieten. Gespielt werden Werke unterschiedlichster Stilrichtungen.



Foto: media dot/M.Mühlbacher

Der Musikverein Burgkirchen steht für Tradition und Leidenschaft.

gendarbeit. Der Musikverein begleitet das ganze Jahr über zahlreiche Ausrückungen. Ob bei Musikfesten, Veranstaltungen wie beispielsweise dem Mattigschmankerl oder der Adventmesse, aber auch bei traditionellen Feierlichkeiten sorgen die Musiker für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Bei einer öffentlichen Probe können jedes Jahr Interessierte Instrumente ausprobieren und so ihre Musikbegeisterung entdecken. ■

SPORT

UFC: Fußball als Schule des Lebens

BURGKIRCHEN. Der Union Fußballclub (UFC) Burgkirchen steht seit seiner Gründung 1962 für eine offene und liberale Gesellschaft, eine gesündere Zukunft und für die Kraft der Zusammengehörigkeit.

„Wir wollen die gemeinsame Ausübung des Sports als Lebensschule, für die Persönlichkeitsentwicklung und zur Verbesserung der Gesundheit verstanden wissen“, sagt UFC-Obmann Christian Pointner. „Soziale Verantwortung wird bei uns großgeschrieben und gehört zu den Leitgedanken unseres Vereins. Die Spieler der Kampf- sowie der Reservemannschaft, die Funktionäre und Trainer sollen durch ihr Verhalten auf und abseits des Platzes Vorbild sein.“ Nicht nur das Siegen, auch das

Verlieren lernen gehört ihm zu folge zu wichtigen Erfahrungen. Basis für eine erfolgreiche Zukunft sind Kinder und Jugendliche. Deshalb wird besonderer Wert auf eine nachhaltige und qualitativ hochwertige Ausbildung gelegt. „Wir wollen die erste Adresse für die besten Nachwuchsspieler aus der Umgebung sein.“

Möglichst viele Eigenbauspieler sollen den Sprung in die Kampfmannschaft schaffen. Sie haben mit zwei gut ausgestatteten Fußballplätzen und der Mehrzweckhalle ausgezeichnete Voraussetzung für die Ausübung des Sports. Das neue Vereinsheim ist zudem als Ort des Austausches von zentraler Bedeutung. Zahlreiche Veranstaltungen, wie das traditionelle Sportfest, tragen zu einem aktiven Gemeindeleben bei. ■



Der UFC legt großen Wert auf die Förderung der Nachwuchsspieler. Foto: Nora Wührer/UFC

Auch abseits des Konzerts gibt es viel zu tun. Besonders hervorzuheben ist laut dem Verein die Ju-



Die siegreichen Mädels und Burschen bei der Schüler-Landesmeisterschaft Foto: JUBS

JUDO-UNION

Viele Erfolge: Judokas sind Landesmeister

BURGKIRCHEN. Die Judo-Union Burgkirchen Schwand befindet sich aktuell in der „Wettkampfhochsaison“ und ist dabei höchst erfolgreich: So holte sich die Mädchenmannschaft (U10/U12) souverän den Landesmeistertitel.

Jedes Wochenende sind die Burgkirchner Judokas derzeit im Einsatz – egal ob groß oder klein. Nicht nur die Mädchen hatten bisher Erfolg. Auch die Burschenmannschaft glänzte bei der Landesmeisterschaft mit der Silbermedaille. Weitere Siege feierten Nachwuchskämpfer in der OÖ-Schülerliga und das Landesliga B-Team gegen den SK VOEST. Am Palmwochenende holten sich die

Judokas der U13 und U15 und der allgemeinen Klasse zwei Gold-, sieben Silber- und acht Bronzemedaillen.

Ein besonders großer Erfolg der Judo-Union: Sie ist sogar in der 1. Bundesliga vertreten.

Die Trainer legen großen Wert auf Fortbildung. So legten kürzlich Nico Schmitzberger und Lena Stadler die Prüfung zum Judo-Instruktor mit Auszeichnung ab.

Schnupperkurs

Wer ihren Lieblingssport ebenfalls kennenlernen möchte: Am 26. April startet ein Schnupperkurs um 9 Uhr in der Dojo Mehrzweckhalle. Eine Anmeldung ist unter 0650 7366861 oder office@judo-jubs.at möglich. ■

VERANSTALTUNGEN

Kinderbuchflohmarkt und Schnuppertraining

BURGKIRCHEN. In Burgkirchen ist viel los. Neben dem größten Event, dem Georgiritt, gibt es auch Veranstaltungen für Buchliebhaber und Sportbegeisterte.

Bei der Langen Nacht der BibliO-Ötheken am Freitag, 25. April, öffnet die Bücherei von 17 bis 21 Uhr ihre Pforten. Dabei hält die Autorin Ulrike Motschiunig eine Lesung, es gibt einen Kinderbücherflohmarkt, ein Gewinnspiel sowie Kaffee und Kuchen. Der Union Tennisclub (UTC) veranstaltet an dem Tag außerdem ein Startevent mit Schnuppertraining.



Foto: Tanja Schönleb Fotografie

Ulrike Motschiunig gibt eine Lesung.

Beginn ist um 14.30 Uhr am Tennisplatz. Am Tag darauf, 26. April, spielt der Union Fußballclub (UFC) Burgkirchen ab 16.30 Uhr am Sportplatz gegen den USV Pattigham/Pramet. ■

TOPOTHEK

Lokale Geschichte zeitgemäß präsentiert

BURGKIRCHEN. Die Topothek Burgkirchen will lokale Geschichte zeitgemäß präsentieren. Durch die Mitarbeit der Bevölkerung werden Bilder und Geschichten online sichtbar gemacht. Die Topothek fungiert als regionalhistorisches Nachschlagewerk. Der Schwerpunkt liegt auf der Sicherung und Sichtbarmachung von privatem historischem Material. Als virtuelle Sammlung ist sie be-

liebig erweiterbar. Bilder und Dateien lassen sich nach Schlagworten, Datum oder geografischem Standort durchsuchen. Originalmaterial und Nutzungsrechte verbleiben bei den jeweiligen Besitzern. Weitere Informationen gibt es bei Bürgermeister Albert Troppmair: Tel. 07724 221222 oder albert.troppmair@burgkichen.ooe.gv.at. ■

AMAG
AUSTRIA METALL

MetaSto

FEICHTENSCHLAGER

Stabstahl, Rundrohre und Formrohr
Aluprofile, Edelstahl, Bleche
Schrauben, Farben, Gartengeräte, Werkzeuge
Und vieles mehr

Stoffe, Zubehör für Trachten
Kurzwaren, Wolle und Garne,
Wäsche, Geschirr
Und vieles mehr

Wir sind erreichbar unter 07724/2221; office@metasto.at
Ihr findet uns in 5274 Burgkirchen, Au 2/1
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

GLAMOUR
by Nancy Sahlmann

KOSMETIK · MAKE-UP · FUSSPFLEGE

Die Schönheit von morgen ist das Resultat der Behandlung von heute. Ich biete erstklassige Kosmetik und professionelle Behandlungen für Männer, Frauen und Jugendliche. Informieren Sie sich jetzt über unsere Beauty-Pakete!

10 Jahre Glamour by Nancy Sahlmann:
Danke für Ihre Treue und Ihr Vertrauen!

Geretsdorf 73 · 5274 Burgkirchen · Tel. 0664 45 53 224 · Mo-Do: 8-13 Uhr · Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr · Sa: nach Vereinbarung · Termine ausschließlich nach Vereinbarung

Save the Date

75 Jahre LWS
BURGKIRCHEN

Jubiläums-Feier
Sonntag, 25.05.2025

mit Feldmesse (Beginn: 10:00), Festzelt,
Musik und Kulinarik

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf ein gemeinsames Fest!

SPORTSCHÜTZEN

Action-Shooting, Ostercup und Co.

BURGKIRCHEN. Bei den Sportschützen Burgkirchen ist der Spaß am Schießsport die oberste Devise. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Action-Shooting, ein Ostercup und die Teilnahme am Georgiritt.

Für die Sportschützen ist klar: Freude am Schießsport braucht eine funktionierende Gemeinschaft und ein aktives Vereinsle-

ben. Deswegen werden das ganze Jahr über diverse Veranstaltungen angeboten. Neben einem Ostercup gibt es beispielsweise auch einen Halloween- und Krampus-Bewerb sowie einen Sommercup. Sicherheit ist beim Schießsport ebenfalls ein großes Thema. Deshalb bilden sich die Vereinsmitglieder regelmäßig dahingehend weiter und es werden Sicherheits-schulungen abgehalten. ■



Fotos: Sportschützen Burgkirchen
Beim letzten Georgiritt 2015

Für viel Action ist gesorgt.



Kinder der Krabbelstube haben jetzt ein Tor zum Spielen.

Foto: Fanclub Burgkirchen

KINDERGARTEN

Fanclub spendete drei Fußballtore

BURGKIRCHEN. Der Fanclub Burgkirchen spendete drei Tore im Wert von 3.200 Euro an den Kindergarten. Zusätzlich zu den Toren gab es noch passende neue Bälle und ein Osternest für die Kinder.

Seit Jahren ist die aktive Jugendförderung ein Steckenpferd des

Fanclubs. Durch verschiedene Aktivitäten werden jährlich mehrere tausend Euro erwirtschaftet. So werden beispielsweise Turniere oder ein Tippen am Sportplatz veranstaltet. Die Einnahmen kommen dem sportbegeisterten Burgkirchner Nachwuchs zugute. ■

DER NEUE CITROËN C3 MADE IN EUROPE



AB

14.990 €

JETZT PROBE FAHREN

bei Versicherung und
Finanzierung über
die Stellantis Bank*

*Stand: 04/2025. Aktionspreis € 14.990,- für den C3 YOU Turbo 100 S&S 6-Gang-Manuell; beinhaltet € 500,- Aktionsbonus, € 1000,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilsets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassensunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.06.2025. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km (je nachdem was zuerst eintritt) ab Beginn der Neuwagengarantie (Erstzulassung oder tatsächliche Übergabe des Neuwagens an den ersten Kunden, je nachdem was zuerst eintritt). Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satz vorbehalten.

8 Jahre
Citroën, We Care
Garantie



CITROËN



Steinbruch 17, 5261 Uttendorf

Telefon 07724/2467, www.citroen-partner.at/forthuber

AMAG

Dividende in Höhe von 1,20 Euro beschlossen

RANSHOFEN. Bei der 14. ordentlichen Hauptversammlung der AMAG stimmten die Aktionäre allen Tagesordnungspunkten einstimmig zu. Für das Geschäftsjahr 2024 wurde eine Dividende in Höhe von 1,20 Euro pro Aktie beschlossen. Außerdem wurde ein neuer Aufsichtsratsvorsitzender gewählt.

Die 1,20 Euro pro Aktie entsprechen einer Dividendenrendite von 5,0 Prozent bezogen auf den Kurs zum Jahresende. Der Ex-Dividendentag ist der 17. April, die Auszahlung erfolgt am 23. April. Es standen auch Veränderungen im Aufsichtsrat auf der Agenda: Alessandro Dazza, seit April 2024 Mitglied des Gremiums, wurde

zum neuen Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt. Er folgt auf Herbert Ortner, der nach sieben Jahren aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl antrat. Maximilian Angermeier wurde in seinem Amt bestätigt, das Gremium verkleinert sich künftig auf neun Kapitalvertreter. Helmut Kaufmann, Vorstandsvorsitzender der AMAG, dankte Ortner für die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit und blickt positiv in die Zukunft: „Zugleich freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Vorsitzenden Alessandro Dazza, der mit seiner fundierten Expertise in für uns bedeutenden Rohstoffen, Technologien und Märkten zur weiteren erfolgreichen Entwicklung der AMAG beitragen wird.“ ■



Foto: privat/Biohof

Spendenübergabe (v. l.): Richard Kinzl, Sarah Bauböck, GF Wolfgang Steiner (alle Biohof Geinberg), Christoph Wiesner, Klaus Rüss (beide Sozialmarkt Ried)

BIOHOF GEINBERG

Spende für „G'schäftl“

GEINBERG, RIED. Im Zuge einer langfristigen Kooperation spendet der Biohof Geinberg seit Jahren regelmäßig hochwertiges und regionales Bio-Gemüse an den Sozialmarkt Ried. Als erste Gemüsespende dieser Saison konnten jetzt mehr als 100 kg frisch geerntete Snack-/Midi-Gurken für das „G'schäftl“ übergeben werden.

Der Rieder Sozialverein „G'schäftl“ widmet sich der Unterstützung von Menschen mit geringem Einkommen. Er sammelt Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs. Diese Produkte werden zu sehr günstigen Preisen an bedürftige Menschen verkauft, um ihnen den Zugang zu wichtigen Lebensmitteln zu erleichtern. ■



MUTTERTAGSAKTION

Fr, 2. Mai, bis Sa, 10. Mai 2025,
bei uns in Obernberg

-20% Rabatt

auf die gesamte Damenkollektion

(ausgenommen reduzierte Ware
und Hochzeitskollektion)

WENGER
DIE TRACHT
SEIT 1920

Kirchenplatz 3-4, 4982 Obernberg am Inn
www.wenger.at



Neuer Obmann Josef Bejvl (3. v. l.), der Obmann des Kameradschaftsbundes Roßbach – St. Veit, legte aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurück. Bei der Jahreshauptversammlung wurde Franz Lindlbauer (3. v. r.) aus Roßbach zum neuen Obmann gewählt. Sein Stellvertreter ist Karl Feichtinger (2. v. l.). Bezirksobermann Michael Kendlbacher leitete die Neuwahl. Roßbachs Bürgermeister Franz Bernroitner (ÖVP, l.) und St. Veits Bürgermeister Manfred Feichtinger (ÖVP, r.) gratulierten.



Foto: Lions Club Braunau

Warenspende Der Lions Club Braunau organisierte gemeinsam mit dem Interact-Club Rotary eine Spendenaktion vor dem Billa Plus in Braunau – mit großem Erfolg. Unter dem Motto „Ein Teil mehr einkaufen“ wurden Kunden gebeten, beim Einkauf zusätzliche Produkte des täglichen Bedarfs zu besorgen und diese direkt für die Braunauer Tafel zu spenden. Viele folgten dem Aufruf, so dass am Ende Waren im Wert von rund 3.200 Euro gesammelt werden konnten.



Neues Goldhauben-Team Brigitte Klingsberger, die Obfrau der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Roßbach St. Veit, legte nach 17 Jahren ihr Amt zurück. Somit hat die Gruppe jetzt ein neues Team: Christiana Friedl (v. l.), Andrea Linner, Petra Birglechner und Elisabeth Preishuber.

Foto: Gemeinde Roßbach



Foto: KEM Klimazukunft Mattigtal

Fahrradcheck Bei strahlendem Frühlingswetter nutzten viele Radfahrer das Angebot der kostenlosen Fahrradchecks in Braunau. Bei der Aktion, organisiert von der KEM-Region Klimazukunft Mattigtal in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde, wurden insgesamt 75 Fahrräder von den Experten des ÖAMTC-Stützpunkts Braunau überprüft. Am Foto (v.l.): Fabian Caesar Wenger (KEM-Manager), Markus Dutzler (Radverkehrsbeauftragter) und Bürgermeister Johannes Waibacher

Caritas & Du
Wir helfen.

Haussammlung

Mit dem Herzen sehen

**Für Menschen
in Not in OÖ.**

Spendenkonto: RLB OÖ,
AT20 3400 0000 0124 5000



**Erfolgreich
werben in der
Tips-Welt**

Barbara Danter
+43 664 5233989
b.danter@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



MEINUNG

Leserbrief: Stadtpolitik oder nur Verwaltung?

Es gibt mehrere private Initiativen, die sich darum bemühen, die Braunauer Innenstadt zu beleben. Sie finden verschiedene gute Ansätze – aber wo ist die Politik? Wo ist die aktive Weiterentwicklung der Innenstadt? Wo hat die Politik das Heft in der Hand?

Es wäre eine Sache des Gemeinderats, hier eine Lösung herbeizuführen. Man orientiert sich gerne an Städten, wo es ja auch nicht geht. Aber wieso schaut man nicht auf eine Stadt, in der es seit Jahren funktioniert – auf Wels.

Ich habe die Vorgänge und notwendigen Maßnahmen genau hinterfragt, die dort seit 15 Jahren erfolgreich umgesetzt werden. Siehe da: Es gäbe auch für Braunau verschiedene Möglichkeiten, wichtige Stellschrauben zu übernehmen. Diese wären ohne weiteres als Zusatzaufgabe dem Stadtmarketing zu übertragen.

Was ist los mit dem Mobilitätskonzept? Planungskosten: 80.000 Euro, vor zwei Jahren einstimmig beschlossen, im Veranstaltungszentrum großartig präsentiert und angekündigt, Umsetzung sofort. Wo ist es?

Eine historische Gratiskulisse

Die verkehrsberuhigte Zone (Fußgänger, Radfahrer und Autos gleich gewertet) wäre unerlässlich als grundlegende Maßnahme zur Belebung der Innenstadt, um die Verweildauer der Gäste zu verlängern. Aber bisher ist nichts in dieser Angelegenheit umgesetzt worden. Tourismusorte haben eine „Gratiskulisse“ – Berge, Seen, Wälder, Schnee oder Thermen. Was hat die Stadt Braunau für eine Gratiskulisse: DIE GE SCHICHE.

Z. B.: 800 Jahre alte Stadt, 1705 Demokratiehauptstadt Braunau – erstes Stadtparlament in Europa, 1770 Konzert und Mahl mit Marie Antoinette im heutigen Hotel Post vor ihrer Vermählung in Versailles, 1806 Johann Philipp Palm, 1810 Napoleon Bonaparte holt die zukünftige Kaiserin Marie Luise in Braunau ab ... unzählige Ereignisse bis zur Geburt von A.H. etc. Mit einem Haus der Geschichte (evtl. altes Stadttheater?) hätten wir eine dauerhafte und ganzjährige Attraktion mit sehr nachhaltigen Effekten.

Belebung der Stadt

Diese drei Elemente aktiv zusammengedacht – Innenstadtentwicklung (wie in Wels), verkehrsberuhigte Zone Innenstadt, Haus der Geschichte – würden eine außerordentliche Belebung des Fremdenverkehrs und der Wirtschaft bedeuten. Wir Braunauerinnen und Braunauer könnten stolz auf unsere Demokratiehauptstadt sein, ohne ständig reduziert zu werden als Geburtsort von A.H.

Braunau hat sich das verdient, Braunau kann mehr!

von **Berndt Blamauer**
5280 Braunau

Senden Sie Ihren Leserbrief an:
redaktion-braunau@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Stadtplatz 14, 5280 Braunau

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

KINOTIPP

Pinguin meines Lebens

Tom (Steve Coogan), ein mürrischer Lehrer, durch und durch Engländer, kommt in den 1970er Jahren nach Buenos Aires, um an einem Jungeninternat Englisch zu unterrichten.

Mitten in den Unruhen des Militärputsches sind auch seine Schüler aufsässig und unbelehrbar. Das macht es für Tom nicht leichter. Doch sein Leben nimmt eine ungeahnte Wendung, als er eines Tages am överschmutzten Strand von Uruguay einem Pinguin das Leben rettet und diesen trotz aller Bemühungen nicht wieder loswird. Der Pinguin zieht auf Toms Terrasse ein, wird ihm ein treuer Freund und für seine Schüler zum Pinguin des Vertrauens. Pinguine sind nämlich nicht nur wahnsinnig niedlich, sondern auch hervorragende Zuhörer. ■ Anzeige



Lehrer Tom rettet einem Pinguin das Leben und wird sein Freund. Foto: Tobis Film

„Der Pinguin meines Lebens“

Ab 24. April bei Star Movie
www.starmovie.at

EurothermenResort
BAD SCHALLERBACH

- 50%*
im Mai

Familienspaß im Aquapulco.

*Nur in Kombination mit der Familienkarte im Aquapulco. Preise gerundet.

JUWEL

Naturschauspiel: Die Führungen im Ibmer Moor starten wieder

EGGELSBERG. Das Ibmer Moor bietet zahlreiche Besonderheiten, seltene Tiere, Pflanzen und Naturschauspiele. Die Führungen im größten Moorkomplex Österreichs starten jetzt wieder – und werden erstmals auch auf Englisch angeboten. Der erste Termin ist am Samstag, 26. April.

Bei der ersten Führung geht es gleich mit Gummistiefeln und Laptop auf Forschungsexpedition. Mit „Labor im Moor“ schlüpfen die Teilnehmer von 10 bis 12 Uhr in die Rolle eines Naturwissenschaftlers und erkunden die vielen Öko-Systeme. Die Forschungsreise führt tief ins Moor – und auch zurück zu des-



Bei den Führungen gibt es sehr viel zu entdecken.

Foto: Helena Wimmer

sen Mythen und Geschichten. Dabei wird unter anderem das Geheimnis der Irrlichter gelüftet. Wer die Irrlichter und Moorgeister besser kennenlernen möchte, kann das bei einer abendlichen Führung durch das Moor ma-

chen. Bei Laternenschein können die Teilnehmer der berührenden Stimmung und Mystik der sagenumwobenen Naturlandschaft nachspüren und Wissenswertes lernen. Auch ein „Sagenhaftes Laterndl-Picknick“ wird

angeboten. Die Führung „Was meckert hier im Moor?“ wiederum bietet ein tierisches Erlebnis mit Brachvogel, Bekassine und Kiebitz. Fleischfressende Pflanzen sind ebenfalls Teil der Veranstaltung.

Auch für Gruppen

Weitere Angebote sind Moorführungen für Gruppen, ein Rundgang durch die faszinierende Moor- und Kräutererlebniswelt SonnenMoor oder ein Moorerlebnis für Familien. Für alle Führungen ist eine Anmeldung erforderlich. ■

Weitere Infos und Termine:

www.moor-ausflug.at
naturschauspiel.at

i

FOTOS

Die besten Schnappschüsse der Woche

BEZIRK BRAUNAU. Ob Leberblümchen, Burgen, Wolkenstimmungen oder ein Eisvogel – die Fotos der Tips-Leser sind vielfältig.



Elke Benninger machte dieses Foto beim Ausblick der Kapelle Berternöd in Ering.



Von „Nebel umzingelt“ ist hier die Burghausen Burg.

Foto: Erwin Innerebner



Margareta Kraxenberger fing diese Wolkenstimmung in Burgkirchen ein.



Heribert Heiduk musste für dieses Foto von einem Eisvogel Ausdauer beweisen.



Reinhard Weigel fand diese Leberblümchen auf einer Böschung in Ranshofen.

RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Englputzeder erweitert Service – eigenes Montageteam startet

ANDRICHSFURT. ENGLPUTZEDER investiert weiter in Qualität und Service: Mit dem neuen eigenen Montageteam können Terrassen und Zäune ab sofort noch

professioneller, schneller und präziser umgesetzt werden.

„Mit unserem eigenen Team garantieren wir höchste Qualität, maximale Flexibilität und eine

perfekte Ausführung – von der ersten Planung bis zur finalen Umsetzung jedes Projekts“, so David Gangl, Projektleiter für Montagen. ■ Anzeige



Das neue Montageteam von ENGLPUTZEDER sorgt für perfekte Terrassen- und Zaunmontagen – schnell, präzise und aus einer Hand.

Foto: ENGLPUTZEDER

NATURFREUNDE

Suche nach Zeitzeugen

BRAUNAU. Die Naturfreunde Braunau feiern heuer ihr großes Jubiläum. Der Verein wird 103 Jahre alt, zu diesem Anlass wird auch die 100-Jahr-Feier nachgeholt. Anlässlich dessen arbeiten die Naturfreunde Braunau an einer Chronik über die Vereinsgeschichte. Da allerdings ver einsintern nur mehr wenige Dokumente existieren, ist der Verein aktuell auf der Suche nach Zeitzeugen. Deshalb bitten sie die Braunauer um Unterstützung: Alte Fotos, Dokumente, Zeitungsartikel oder persönliche Erinnerungen aber auch mündliche Erzählungen oder Anekdoten vom Verein werden gesucht. ■

Kontaktaufnahme:

office@naturfreunde-braunau.at

Tel. +43 678 1265239

CARITAS

Kleine Taten bewirken Großes

OÖ. „Seit einigen Jahren gehen Beatrix, Wolfgang, Andreas und ich gstanzl singend von Haus zu Haus und bitten um Spenden für die Caritas, damit Menschen in schwierigen Lebenslagen geholfen werden kann“, erzählt Michaela Prieschl, Haussammlerin für die Caritas. So wie dieses eingespielte Viererteam gehen bis Herbst tausende Freiwillige aus den Pfarren in ganz Oberösterreich von Tür zu

Tür und bitten um einen finanziellen Beitrag für Menschen in Not. Mit den Spenden kann die Caritas zum Beispiel Hilfesuchende in den Sozialberatungsstellen mit Lebensmittelgutscheinen sowie Zuschüssen für Strom und Heizung unterstützen. Im Vorjahr konnte die Caritas auf diesem Weg 15.035 Menschen in Not inklusive ihren Familienangehörigen helfen. ■ Anzeige



Mit Musik und guter Laune begeistern diese Haussammler für die gute Sache. Foto: Privat

Martin Winkler kandidiert als SPÖ-Vorsitzender

OÖ. Unternehmer Martin Winkler kandidiert für den Landesvorsitz der SPÖ Oberösterreich und will damit auch Nachfolger von Landesrat Michael Lindner werden, der sich aus privaten Gründen aus der Politik zurückzieht. Der 61-jährige Finanz- und Unternehmensberater, der „eine Politik für die Mitte“ machen will, muss sich nun dem Mitgliedervotum stellen. Von hochrangigen SPÖ-Vertretern kommt Unterstützung.



Foto: Uwe Nölke

Alle Inhalte zum Thema



Künstliche Intelligenz auf Borkenkäfer-Jagd

OÖ. Mit dem Interreg-Projekt „SMARTbeetle“ werden mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz wirksamere und umweltfreundlichere Lockstoffe für Borkenkäfer-Fallen entwickelt. Beteiligt ist auch die Standortagentur Business Upper Austria. Das Software Competence Center Hagenberg führt das Partner-Konsortium aus Österreich und Tschechien an. Gearbeitet wird an optimierten Pheromon-Mischungen.

Alle Inhalte zum Thema



„Gemma!“: Start der Oö. Bewegungs-Challenge

OÖ. Sport ist die beste Medizin. Daher lädt das Land OÖ erstmals zu Bewegungs-Aktionstagen ein. Unter dem Motto „Gemma ins bewegte Wochenende“ wird aufgerufen, von 25. bis 27. April mitzumachen. Gleichzeitig wird eine 100-Tage-Bewegungs-Challenge gestartet. Gesucht ist die aktivste Gemeinde Oberösterreichs – jede aktive Minute zählt.

Alle Inhalte zum Thema



BUCH

Höllischer Fang und Mäuseschloss: Sagenreiches Wasser im Bezirk

BEZIRK BRAUNAU. Für die Autorin Dagmar Fetz-Lugmayr ist Wasser Leben, Mythos und Magie. Im Buch „Sagenreiches Wasser in Oberösterreich“ schreibt sie auch über Mythisches aus dem Bezirk Braunau.

Mehr als zwei Jahre lang war Dagmar Fetz-Lugmayr in allen Vierteln des Landes unterwegs, um die schönsten Wassersagen neu zu entdecken. Mit ihrem vierten Sagenbuch taucht sie tief in die Faszination des Wassers ein und gibt Einblicke in die Vielfalt der Gewässer. Das Buch verbindet in 50 Kapiteln Sagen, Regionalgeschichte und Naturerlebnis. Besonders Moorlandschaften, wie es sie im Bezirk Braunau gibt,



Autorin Dagmar Fetz-Lugmayr



Ein Teil des Buches: der Holzöstersee

sind eng mit alten Sagen und Mythen verwoben. Seit Jahrhunderten beflügeln sie die Fantasie, aber auch die Angst der Menschen. Im Bezirk befindet sich der größte zusammenhängende Moorkomplex des Landes: das Ibmer Moor. Ein Teil davon ist das Frankinger Moos, zu dem es einige alte Ge-

schichten gibt. Nicht nur der Name, auch eine alte Sage erinnert an das letzte Herrschergeschlecht. Erzählt wird von Hunger, Habgier und einem versunkenen Mäuseschloss.

Der gut verborgene Huckingersee wiederum entführt in ein Zauberreich der Spiegel. Am Süd-

rand des großen Weihartsforstes ist er nur zu Fuß erreichbar. Während das Naturjuwel magisch aussieht, ist der Ort Schauplatz einer schaurigen Sage, die bis an den Boden des schwarzen Gewässers führt.

Teuflisch wird es am Ufer des Inns in Überackern mit einer sagenhaften Überlieferung über einen höllischen Fang. Im Buch erfahren die Leser, warum die schwarzen Schwäne, die in mystischer Eleganz über den Wasserspiegel ziehen, als stille Gefährten des Höllenfürsten gelten. ■

Dagmar Fetz-Lugmayr:
Sagenreiches Wasser in Oberösterreich. Verlag Anton Pustet, 232 Seiten, 28 Euro.

i

PFOTENHILFE

Tiere suchen ein neues Zuhause

LOCHEN. Der Tierschutzhof Pfotenhilfe Lochen ist für die zahlreichen Schützlinge immer auf der Suche nach einem guten Platz bei fürsorglichen Tierliebhabern und gibt wichtige Tipps zu Haltung, Pflege und Training der Tiere. Nähere Informationen zu den Tie-

ren gibt es im Internet unter www.pfotenhilfe.org. Interessierte melden sich bitte unbedingt bei einem Tierpfleger (0664 5415079), um einen Termin zum Kennenlernen auszumachen. Alle Tiere werden gechippt und geimpft vergeben.

(1) Bounty

Die sechs Jahre alte Bounty ist freundlich und sanftmütig. Ruhige Spaziergänge mag sie am liebsten. Sie versteht sich gut mit ihren Artgenossen. Diese sollten jedoch nicht zu stürmisch sein. An Katzen kann sie sich sicher noch gewöhnen. Bounty wird noch an der Schulter operiert und würde sich sehr freuen, die Genesungszeit in einem neuen Zuhause verbringen zu dürfen.



(3) Leo

Der neunjährige Leo ist ein wahrlicher Sonnenschein und ein absoluter Einzelprinz. Er ist anhänglich und unkompliziert, deshalb wäre er perfekt für eine Familie geeignet. Durch seine Krankheit benötigt Leo spezielles Futter. Bekommt er dieses nicht, äußern sich die Symptome in Form von Durchfall. Die Kosten dafür übernimmt die Pfotenhilfe. ■



(2) Brush

Brush ist ein vierjähriger aktiver und überaus lieber Rüde. Ausflüge und Bewegung sind für ihn das Schönste. Durch seinen ausgeprägten Jagdtrieb sollten Katzen oder andere Kleintiere lieber nicht mit ihm zusammenwohnen. Artgenossen muss er sympathisch finden, die mag er nicht immer.



Fotos: Pfotenhilfe

ENNSTALER VORALPEN

Kleine Gipfeljuwele entdecken



GROSSRAMING. Viele kleine Gipfel-Juwele liegen rund um den charmanten Ortskern am Fuße der Ennstaler Voralpen, der sich perfekt für eine Anreise mit dem Zug eignet.

von CLAUDIA SCHALLAUER

Start dieser Wanderung ist beim Bahnhof Großraming, der auch Parkplätze für Auto-Anreisende bietet. Von hier wandert man zunächst etwa 300 Meter der Bahnhofstraße entlang Richtung Osten, bevor die Abzweigung leicht rechts auf die Forststraße folgt. Diese führt gemütlich-kurvig bergauf. Nach etwa 40 Minuten Gehzeit öffnet sich der Blick auf das markante Profil des heutigen Ziels – den Rotstein – mit seiner unverkennbar in den Himmel ragenden „Nase“.



Wandertipps-Autorin Claudia Schallauer (2. v. r) in netter Wanderbegleitung am Gipfelkreuz vom Rotstein

Foto: Schallauer

Fotogene Motive und Ausblicke

Die Brennerhöhe lädt zu einer kurzen Pause ein, bevor der steile Aufschwung der letzten Weg-Etappe beginnt. In Serpentinen führt der Weg durch den Wald zum Gipfelkreuz. Dort wartet ebenfalls ein steinerner „Tisch“ mit Bankerl und lädt zur Rast und

Jause ein. Herrlich ist der Weitblick über die Enns in den Pechgraben mit der Wolkenmauer sowie auf viele andere Hausberge.

Als Rundweg retour

Wer Lust auf eine Rundtour hat, kann über den Lumplgraben absteigen.

Dazu nach

Nordwesten starten, der Weg zu Beginn ist steil – Stecken sind hier von Vorteil. Danach folgt ein gemütliches Gehstück, das in die Lumplgraben Hauptstraße mündet. Hier kann man gemütlich plaudern, bis man direkt „in den“ Bahnhof einwandert. ■

AUSGANGSPUNKT:
Bahnhof Großraming

TOURENLÄNGE: 9 km

GEHZEIT: ca. 3,5 h

ANSTIEG: ca. 520 hm

EINKEHR:
Landgasthaus Kirchenwirt

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern

AMMERER BETTENREINIGUNGS-AKTION

Frisch und virenfrei

BRAUNAU/MATTIGHOFEN. In der Ammerer Komfortwäscherei und Bettentrennung werden Betten, Pölster, Unterbetten und Matratzenbezüge hygienisch sauber und virenfrei.



Miriam Balazova

Foto: Ammerer

„In unserer großvolumigen 28-Kilo-Waschmaschine waschen wir alle Betten, die in der Haushaltswaschmaschine nicht Platz haben, bei 60 Grad und ohne chemische Bleichmittel. Wir waschen kommissionsweise, das heißt: pro Kunde und nicht mit fremden Betten gemischt! Anschließend werden diese im großvolumigen Trockner getrocknet und dabei mit UV-Licht desinfiziert“, erzählt Miriam Balazova, die „Frau Holle“ von Betten Ammerer. Auch wertvolle Daunendecken und Pölster werden im Stammhaus in Ried im Innkreis wieder frisch gemacht. Die

Federn und Daunen werden aus dem alten Inlett genommen und in der Maschine bei 100 Grad Wasserdampf gereinigt. Auch das passiert pro Stück. So kann sich jeder sicher sein, dass er wieder seine eigene Füllung bekommt. Die gereinigten Federn werden gewogen, auf Wunsch ergänzt und wieder in ein neues, daunen- und milbendichtes Inlett geblasen. ■

Anzeige

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI+DO 23.+24. April



bis 07:10 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Rasen mähen, düngen; Blattpflanzen säen o. setzen; Fenster putzen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserbau; Wasserinstallations; Salben herstellen; abnehmen u. fasten; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

FR+SA 25.+26. April



bis 09:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß/Körperregionen: Kopf,Nase,Augen,Ohrn
Günstig: Hülsenfrüchte auslegen; natürliche Schädlingsbekämpfung; Kräuter säen u. setzen, bei denen die Früchte verwendet werden; noch immer Obstbäume u. Beerensträucher setzen; Lebensmittel konservieren; Brot u. Kuchen backen; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten u. Schönheitsmitteln; gute Tendenzen bei Operationen; Dauерwellen werden gut; Haare waschen – **Ungünstig:** Wäsche waschen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

SO 27. April



Neum. um 21:30 Uhr, bis 09:10 Uhr Widder – aufst. M.
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Günstig: Trieben krankelnder Bäume entfernen, sie erholen sich; Saftkur, Saftfasten; natürliche Schädlingsbekämpfung; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln – **Ungünstig:** Zugluft; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

MO 28. April



aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Günstig: Pflege bekommt Pflanzen gut; Blumen umtopfen; Wurzelgemüse säen und setzen; Pflanzen pikieren; Kompostarbeiten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Räumarbeiten, z. B. Holzschlichten; Wurzelgemüse konservieren; Salben und Körperpflegemittel herstellen; alles wirkt optimaler – **Ungünstig:** Hausputz und Anstrengungen

DI 29. April



bis 08:30 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Günstig: alle Blütenpflanzen säen, auch Brokkoli, Karfiol; Bodenpflege; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; chemische Reinigung; Blüten u. Heilkräuter trocknen; Haut- u. Körperpflege; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

MI 30. April



Wendepunkt – Walpurgsnacht – Siehe gestern

DO+FR 1.+2. Mai



bis 09:15 Uhr Zwillinge – Staatsfeiertag – abst. M.
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: Pflanzen gießen u. düngen; Rasenpflege; Blattpflanzen (Salate) säen u. setzen; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Wanzen entfernen; Tiefeinreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Alkohol

JOBWECHSEL

Vom Fernfahrer zum Sozialbetreuer: 53-Jähriger wagte den Neuanfang

MAUERKIRCHEN / LOCHEN.

Vom Lenkrad eines Lkw zur Pflege im Seniorenheim: Der Lebensweg von Herbert Brandmayr ist alles andere als gewöhnlich. Der 53-jährige gebürtige Lochner hat sich nach einem bewegten Berufsleben dazu entschlossen, noch mal ganz von vorne zu beginnen – und findet in der Pflege älterer Menschen seine wahre Berufung.

Brandmayr blickt auf eine vielseitige Karriere zurück: vom gelehnten Bäcker über viele Jahre als Fernfahrer durch ganz Europa, später als Koordinator in einem Kranunternehmen. Doch der tiefgreifende Wendepunkt kam erst durch ein sehr persön-

liches Erlebnis: Die Pflege seiner Eltern in ihren letzten Lebensjahren brachte ihn auf den Weg in die Pflege.

Nach einem Schnupperpraktikum im „Haus für Senioren“ des Diakoniewerks in Mauerkirchen war für Brandmayr klar, dass er diesen Weg einschlagen möchte. Seit März 2023 absolviert er die Ausbildung zum Fach-Sozialbetreuer für Altenarbeit, die er im Juli 2025 abschließen wird. Besonders begeistert ist er vom Praxisbezug der Ausbildung: Gemeinsam mit einem Bewohner baute er etwa im Rahmen eines Projekts eine Weihnachtskrippe – ein berührendes Beispiel für die Verbindung von handwerklichem Können und sozialer Nä-



Herbert Brandmayr (r.) mit einem Bewohner beim Bau der Krippe

Foto: privat

he. „Die Ausbildung ist eine sehr gute Vorbereitung für den künftigen Beruf. Sie bietet mir das nötige Wissen, um die Pflege professionell und mit Herz zu gestalten“, so der 53-Jährige.

Die Schule für Sozialbetreuungsberufe des Diakoniewerks in Mauerkirchen startet im September 2025 erneut eine Ausbil-

dung für Fach-Sozialbetreuung in den Bereichen Altenarbeit oder Behindertenarbeit inklusive Pflegeassistenz. Dazu gibt es vorab einen Infoabend. ■

Infoabend:

7. Mai, 18 Uhr, Mauerkirchen

Anmeldung per E-Mail unter:
sob.mauerkirchen@zukunftsberufe.at

i

DU brennst für eine
LEHRE

HARGASSNER

DEINE WAHL (m/w/d)

- Metalltechnik
- Konstruktion
- Mechatronik
- Informations- ▪ technologie

LET'S GO

LERN' UNS KENNEN!

Schnuppertermine: +43 77 23 / 5274-0

BEWIRB DICH JETZT FÜR SOMMER 2025

...für eine Profi-Ausbildung in unserer brandneuen Lehrwerkstatt!

bewerbung@hargassner.at | Ansprechpartnerin: Sophia Koller | hargassner.com

TRADITION

Faschang Werkzeugbau in zweiter Generation auf Erfolgskurs

WENG. Seit der Gründung im Jahr 1988 durch Rudolf Faschang steht die Faschang Werkzeugbau GmbH in Weng im Innkreis für Qualität, Präzision und Innovationskraft.

Was einst als Reparatur- und Ersatzteilbetrieb begann, hat sich unter der Leitung von Reinhard Faschang – der das Familienunternehmen heute in zweiter Generation führt – zu einem breit aufgestellten Hightech-Betrieb mit über 130 Mitarbeitern entwickelt. Mit einem Fokus auf moderne Technologien, Automatisierung und einem starken Teamgeist bietet Faschang heute umfassende Lösungen für Kunden aus Luftfahrt, Anlagenbau, Automotive, Elektro-



Reinhard Faschang jun.



Rudolf Faschang sen.

Fotos: Faschang

technik und der Möbelindustrie. Die Kombination aus langjährigem Know-how und kontinuierlicher Weiterentwicklung macht das Unternehmen zu einem verlässlichen Partner – sowohl regional als

auch international. Ein besonderer Erfolgsfaktor ist die enorme Vielfalt im Leistungsportfolio: Von der Entwicklung und Konstruktion über CNC-Fertigung, Werkzeug- und Anlagenbau bis

hin zur Blechbearbeitung. Diese breite Aufstellung ermöglicht nicht nur technische Tiefe, sondern auch echte Abwechslung im Arbeitsalltag.

Zukunftsorientierte und hochwertige Ausbildung

Auch in der Ausbildung setzt Faschang Maßstäbe: Hochqualifizierte Ausbilder, modernste Maschinen und ein respektvoller Umgang sorgen für eine hochwertige, zukunftsorientierte Lehre – mit regelmäßig ausgezeichneten Ergebnissen. Faschang Werkzeugbau steht für technische Kompetenz, familiäre Werte und klare Visionen – ein Unternehmen, das auf einem starken Fundament in eine innovative Zukunft geht. ■

Anzeige

STARTE EINE LEHRE
MIT ZUKUNFT

WERKZEUGBAUTECHNIK | ZERSPANUNGSTECHNIK | MASCHINENBAUTECHNIK

FASCHANG

by

QR code

MEDIZIN

Die Akademisierung der Gesundheitsberufe in Österreich

In den letzten knapp 20 Jahren haben viele Gesundheitsberufe eine Akademisierung erfahren. Geht es nach der österreichischen Fachhochschulkonferenz, soll dieser Weg weiter ausgebaut werden.

Ab 2006 wurden die Ausbildungen der medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe, der Hebammen, der Musiktherapie und der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflege (DGKP) in Bachelor-Studien (Bachelor of Science) an die Fachhochschulen überführt. So wurde laut österreichischer Fachhochschulkonferenz (FHK) ein System geschaffen, in dem auch Personen ohne Matura, aber mit



Aktuell gibt es österreichweit etwa 11.000 Studenten im Bereich der Gesundheitsberufe und 4.000 Absolventen pro Jahr.

Foto: Vadim/stock.adobe.com

einschlägiger Berufserfahrung, Personen aus dem früheren System oder Personen aus vorgelagerten Ausbildungen einen durchlässigen hochschulischen Bildungs- und Karriereweg im Gesundheitswesen vorfinden. Dieser

Weg soll ausgeweitet werden. In Zeiten des akuten Fachkräftemangels in den Gesundheitsberufen seien die attraktiven Studien ein wichtiger Schlüssel, um künftig mehr junge Menschen für diesen Berufsweg zu begeistern.

Studium für Notfallsanis

Die FHK spricht sich daher dafür aus, noch mehr fachlich einschlägige Ausbildungen, wie etwa die Notfallsanitäter, an die Fachhochschule zu überführen.

Patienten werden besser versorgt, Ärzte entlastet

„Die Akademisierung hat dazu geführt, dass wir heute besser versorgt sind, da sich das Leistungsspektrum der Hebammen, Physiotherapeuten, Diätologen etc. erweitert hat. Damit wurden einerseits die Ärzte entlastet, vor allem aber wurde das Berufsbild der nicht-ärztlichen Gesundheitsberufe aufgewertet“, sagt die Präsidentin der FHK, Ulrike Prommer. ■

BORBET
AUSTRIA

**AUSBILDUNG
MIT DRIVE!**

» Sichere dir deine Lehrstelle 2025 (m/w/d)

- Betriebslogistikkaufmann **NEU**
- Elektrotechniker
- Gießereitechniker
- Maschinenbautechniker
- Mechatroniker
- Prozesstechniker
- Werkzeugbautechniker
- Zerspanungstechniker

Du hast Fragen zur Lehre oder möchtest vorab zum Schnuppern kommen, dann melde dich bei unserer Ausbildungsleiterin Ursula Mauch.

u.mauch@borbet-austria.at | 07722 884 197 | 5282 Ranshofen



JETZT
informieren &
direkt bewerben:



www.borbet.de/Lehre

EUROSILLS 2025

Oberösterreich schickt Rekord-Team zur Berufseuropameisterschaft

Noch nie war ein Bundesland mit mehr Teilnehmern vertreten: 15 öö. Fachkräfte kämpfen von 9. bis 13. September um Gold für Österreich.

Mit 49 Spitzenfachkräften wird Österreich bei den neunten Berufseuropameisterschaften EuroSkills dabei sein. Fast ein Drittel davon kommt aus dem Land ob der Enns: 15 „Young Professionals“ – ausgelernte Fachkräfte und Absolventen von berufsbildenden Schulen unter 25 Jahren – kämpfen um Edelmetall. Oberösterreich geht so mit dem größten Aufgebot aller Zeiten bei einem internationalen Berufsevent an den Start. Im dänischen Herning erwarten die oberöster-



WK-OÖ-Vizepräsident Leo Jindrak und das oberösterreichische Team für die EuroSkills in Dänemark.

Foto: WKOÖ/Andreas Röbl

reichischen Toptalente mehr als 600 internationale Konkurrenten aus 32 Ländern sowie über 100.000 Fans, die ihnen an drei Wettkampftagen über die Schul-

ter blicken. 14 der 15 oberösterreichischen Teilnehmer werden nach Dänemark entsendet; Steinmetzin Juliana Hain nimmt an eigenständigen Berufseuro-

pameisterschaften in Österreich teil, die von 20. bis 23. November im Rahmen der Staatsmeisterschaften Austrian-Skills ausgetragen werden. ■

#whdentalwerk
www.wh.com

Erfinde mit uns

die Zukunft

und beginne deine Lehre in
der Zerspanungstechnik bei W&H!





Zu Hause fräst,
drehst oder feilst
du schon immer
gern – jetzt kommen
am besten noch
computergesteuerte
Maschinen dazu?
Dann bewirb dich als
Young Talent in der
Zerspanungstechnik.

Ausbildung

Fachsozialbetreuer:in
Altenarbeit*
Behindertenarbeit*
* inkl. Pflegeassistenz

Schule für Sozialbetreuungsberufe
MAUERKIRCHEN

Infoabend
7. Mai 2025
18.00 Uhr

Aufnahmeverfahren
11. Juni 2025
8.00 Uhr






Mehr Infos zur Ausbildung und zu Fördermöglichkeiten

Jetzt anmelden!
sob.mauerkirchen.at/zukunftsberufe.at

zukunftsberufe.at 

SCHULE

„Echter“ Informatikunterricht soll mehr IT-Kräfte bringen

Knapp 39.000 IT-Fachkräfte fehlen in Österreich bis 2030 trotz Verdoppelung der FH- und Steigerung der Uni-Abschlüsse in den letzten 15 Jahren.

Die Branche Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) ist im Zeitalter der Digitalisierung der entscheidende Faktor für langfristiges Wirtschaftswachstum und die Entwicklung innovativer Produkte. Allein in den letzten 15 Jahren stieg die Zahl der österreichischen IKT-Unternehmen von 13.617 auf 23.985 (plus 76 Prozent), die Zahl der Beschäftigten von 66.356 auf 103.515 (plus 56 Prozent) und der Branchenum- satz von 25,3 auf 47,6 Milliar-



IT-Nachwuchs ist nach wie vor gefragt.

Foto: Gorodenkoff/stock.adobe.com)

den Euro (plus 88 Prozent). Die Anzahl der belegten Studien stieg seit dem Wintersemester 2009/2010 von 20.849 auf 27.132 (plus 30 Prozent) und die Zahl der jährlichen Abschlüsse von 2.507 auf 3.636 (plus 45 Prozent).

verpflichtende Informatikunterricht in der AHS-Oberstufe ein Gebot der Stunde, um dem Bildungssystem das längst notwendige Upgrade in Form der vierten Kulturtechnik Informatik einzuspielen. „Es zahlt sich aus, in unsere Talente zu investieren“, sagt Martin Zandonella, Obmann-Stellvertreter im Fachverband UBIT.

Wirtschaftliches Rückgrat

„Die IT-Ausbildung ist mit der fortschreitenden Digitalisierung zum Rückgrat der modernen Wirtschaft geworden. Immer mehr junge Menschen entdecken, wie spannend eine Ausbildung in der Informationstechnologie sein kann.“ ■

LEHRE
(m/w/d) **ALS**
METALL Ausgebildet von
starken Kollegen.
BEARBEITUNGS
TECHNIKER

unterfurtner.at

Unterfurtner GmbH
 Maria Denk
 Gewerbestraße 9
 4963 St. Peter am Hart
 07722 627 61
 maria.denk@unterfurtner.at

UNSER ANGEBOT:

- | Umfangreiche Ausbildung
- | Praxisnähe vom ersten Tag an
- | Unterstützung in der Berufsschule
- | Prämien für Erfolge

DEINE QUALIFIKATION:

- | abgeschlossene Schulausbildung
- | räumliches Vorstellungsvermögen
- | Bereitschaft, Neues zu lernen
- | gute Deutschkenntnisse



AUSBILDUNG Über Unterfurtner

ST. PETER/HART. Seit der Gründung im Jahr 1936 fertigt Unterfurtner hochwertige Produkte im Metallbereich. Was einst als kleine Schlosserei begann, hat sich zu einem Unternehmen entwickelt, das kontinuierlich gewachsen ist. Derzeit beschäftigt das Unternehmen knapp unter 100 Mitarbeiter. Dank der jahrzehntelangen Erfahrung und einem kompetenten Team ist

das Unternehmen der zuverlässige Partner im Industrie- und Gewerbebereich. Das Unternehmen gliedert sich in die vier Teilbereiche Maschinenbau, Aluminiumbau, Stahlbau und Blechbearbeitung. ■ Anzeige

Jetzt die Zukunft bei Unterfurtner starten! Informationen über die Ausbildungsplätze gibt es unter www.unterfurtner.at/jobs



Unterfurtner freut sich auf zahlreiche Bewerbungen.

Foto: Unterfurtner



AMAG.
AUSTRIA METALL

DEINE LEHRE. DEINE ZUKUNFT.



Deine Möglichkeiten.

Bewirb dich für folgende Berufssparten:

- Elektrotechnik
- Mechatronik
- Maschinenbautechnik
- Schweißtechnik
- Werkstofftechnik
- Installations- u. Gebäudetechnik
- Zerspanungstechnik
- Koch/Köchin
- Konditor/Konditorin

Informationen zur
Lehre:



Anmeldung zum
Schnuppern:



www.immobiliens-urferer.at

MARKTPLATZ

Aktuelles



SängerIn für Duo im Bezirk Braunau gesucht, evtl. mit Nebeninstrument. Bei Interesse bitte um Mail an nachstende Adresse: herz.bube@gmx.at



www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Teppiche, Spirituosen.

0650 2352637

Antiquitäten

www.Strasser-kauft.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Lieber Lukas!
Herzlichen Glückwunsch
zu deinem
10. Geburtstag
wünschen dir
**Mama, Papa,
Claudia und Markus**



Wir wünschen unserer verrückten
Kainzi-Maus alles Liebe
zum 30. Geburtstag!
Live, Laugh, Love!
Deine frische Prosecco-Truppe



Lieber Marcel!
Alles Liebe und Gute
zum 9. Geburtstag

wünschen dir Mama, Papa, Nadja
sowie Gödi, Oma und Opa aus
Lochen am See.



Märkte

Flohmarkt in Steindorf, Parkplatz Hellweg, Sonntag, 27.April, 0676 3806256

Partner-/Freundschaft

Gerhard (62) sucht eine **Lebenspartnerin** (50-65 J.), tierliebend (habe einen Hund und zwei Katzen). Meine Hobbys sind schwimmen, spazieren gehen, grillen.

0676 3610259

Ich, **Katharina 64**, lebensfroh, humorvoll, zärtlich, bin wieder offen für eine erfüllende Partnerschaft!

www.seniorenenglueck.at

0650/2827035

Pensionist, gut 70+, möchte eine nette **Frau** für gemeinsame Ausflüge, Unternehmungen und gut Essen gehen kennenlernen. Auf gutes Verstehen und Zusammensein. ☎ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau unter 014/13929

Rosemarie 63J., ein Glücksschlag für jeden Mann (bis 75), der eine liebevolle, zärtliche und lebenslustige Partnerin sucht, möchte gerne nach langer Einsamkeit wieder die Liebe und einen gemeinsamen Alltag erleben. Bin mobil.

0664 88262264

www.liebeundglueck.at

Witwe 73 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil u. umzugsbereit. Ich liebe die Natur, Kochen, Gartenarbeit. Du gerne bis aktive 80 J. der auch so einsam ist wie ich.

Agentur Jet Set

0676 6238430 auch

Sa. u. So.

Stefanie 61 J. Früher habe ich über eine Partneragentur gelächelt, jetzt sehe ich das anders. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen ehrlichen Mann mit Gefühl und Humor der etwas sportlich ist. Sich wieder nach Erotik, Leidenschaft u. viel Zärtlichkeit sehnt.

Agentur Jet Set

0676 6238430 auch

Sa. u. So.

Witwer/Pensionist, 66 J., 172 cm groß, sucht liebe Partnerin. Tanzen, Kochen, Radfahren, Spazieren gehen. Bezirk Braunau/Ried, Altheim.

0677 62071266, ab 17.00

Witwer/Pensionist, 66 J., 172 cm groß, sucht liebe Partnerin. Tanzen, Kochen, Radfahren, Spazieren gehen. Bezirk Braunau/Ried, Altheim.

0677 62071266, ab 17.00

Rund um Haus u. Garten

Biete Gartenpflege, Hecken-schneiden, Rasenmähen und Entsorgung an.

0664 73500217

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN

0660-5295218

MALER-GESELLE
innen&ausßen

0664-2542347

MINIBAGGERUNGEN PFLAS-
TURUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau &
Sanierung

0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge

0664 1491750

www.fuchs-umzüge.at

Umzüge Furlan.
0680 4060788

Chopper UM Renegade

Commando 125 ccm, Bj. 08/21, 12 PS, 4.480 km,

unfallfrei, Garagenplatz,

VP € 2.300,-

0699 10413671

Tiere



Eseln, Hengst, Stuten (klein/
groß) zu verkaufen. ☎
0664 4018527, huberalfred@
gmx.at

IMPRESSUM

REDAKTION BRAUNAU

Stadtplatz 14
5280 Braunau
Tel.: +43 772 65505
E-Mail: tips-braunau@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sabrina Antlinger
Theresa Senzenberger
Kundenberatung:
Barbara Danter
Thomas Karl Schaffer
Verkaufs-Innendienst:
Elfriede Zweimüller
Grafik:
Brigitte Vierlinger

Auflage Braunau 50.247

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischen Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamtauflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197

Tips

PRINTED IN
AUSTRIA

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

© Philipp Hübler

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

4	9			5			
1				6		4	2
	6				9		1
3	7			9			
			8	4			
				6		5	9
4		3			2		
6	8		2			1	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



NEUBAUPROJEKT

WOHNEN AM SCHÜDLBAUERGUT

- Errichtung von 7 Eigentumswohnungen
- Wohnflächen: ab ca. 50 m² bis ca. 83 m²
- alle Vorteile einer perfekten Infrastruktur
- geplanter Baubeginn: Ende 2025
- 1 PKW-Abstellplatz je Wohnung
- provisionsfrei für Käufer

BERATUNG UND VERKAUF:



Markus Hattinger
T +43 676 81 41 80 96
E hattinger@raiffeisen-immobilien.at

raiffeisen-immobilien.at

VORAUSSICHTLICHE
FERTIGSTELLUNG:
FRÜHJAHR 2027



STEMPFER BAU
BAUMEISTER | ZIMMEREI

www.stempfer-bau.at

WIR STELLEN EIN:

POLIER/VORARBEITER m/w/d FACHARBEITER m/w/d

Zur Verstärkung unseres Teams sind wir auf der Suche nach engagierten, kompetenten Facharbeitern und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

WAS WIR UNS ERWARTEN:

- Abgeschlossene Berufsausbildung und Praxis
- Handwerkliches Geschick und Freude an der Arbeit
- Teamfähig, gepflegtes Auftreten
- Führerschein B

Wir freuen uns
auf IHRE
Bewerbung!

AUFGABEN:

- Abwicklung von kleineren oder größeren Baustellen (Hochbau)
- Führen von kleineren oder größeren Teams
- Bestellungen von Baustoffen
- Selbstständige Umsetzung konkreter Arbeitsaufgaben

ARBEITSBEDINGUNGEN:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Familiäres Betriebsklima
- Attraktive Entlohnung über Kollektivvertrag, je nach Qualifikation

Bewerbungen unter:

office@stempfer-bau.at | Handy: +43-676-841085200

5242 St. Johann a/W | Frauschereck 37 | Telefon +43 7743 8588

Raiffeisen
Immobilien



Die Stadtgemeinde Mattighofen
schreibt zur Besetzung aus:

QUALIFIZIERTER SACHBEARBEITER FÜR BAUABTEILUNG (m/w/d)

Beschäftigungsmaß:

mindestens 30 Wochenstunden, unbefristet

Dienstbeginn: 1.10.2025

Funktionslaufbahn: während der Einschulungsphase erfolgt die Entlohnung in GD 18,
danach ist die Einreichung in GD 16 vorgesehen

Bewerbungen bis 12.05.2025 schriftlich an:

Stadtgemeinde Mattighofen,
Stadtplatz 1, 5230 Mattighofen oder per Mail
office@mattighofen.at

Anforderungsprofil und detaillierte Aufgabenbeschreibung sowie weitere Stellenausschreibungen finden Sie unter www.mattighofen.at

Der Bürgermeister: Ing. Daniel Lang, e.h.

HAUSHÄLTER/IN (m/w/d)

Für einen gepflegten Zwei-Personen-Haushalt in 4950 Altheim suchen wir eine engagierte Haushaltshilfe mit entsprechender Berufserfahrung. Diskretion, Zuverlässigkeit und Flexibilität sind uns besonders wichtig. Wir bieten eine langfristige Festanstellung in einem familiären & ansprechenden Ambiente.

Aufgaben

- Selbständige Reinigung und Pflege aller Wohnräume & Oberflächen in einem Einfamilienhaus
- Wäscheplege: Waschen, Bügeln, Einordnen
- Organisation & Durchführung von Einkäufen sowie Erledigung kleinerer Besorgungen
- Unterstützung bei Gartenarbeiten (je nach Bedarf)

Anforderungen

- Hohe Zuverlässigkeit, Diskretion, Flexibilität
- Loyalität, respektvoller Umgang mit Privatsphäre
- Berufserfahrung in vergleichbarem Tätigkeitsfeld
- Erfahrung im Bereich Reinigung und Wäscheplege
- Gute Deutschkenntnisse, Nicht-Raucher/in
- Führerschein der Klasse B
- Einwandfreier Leumund
- Nachweisbare Referenzen von Vorteil

IN TEILZEIT (20 h/Woche) IN ALTHEIM (€ 2.516,58 AUF VOLLZEITBASIS)

mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Erfahrung & Qualifikation

Bewerbung an: chiffr@regionaljobs.at oder an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau mit der Chiffre Nr. CD-001/00897



In den Seniorenwohnhäusern Hallwang, Mattsee, Obertrum, St. Gilgen, Thalgau und in der Mobilen Krankenpflege in ganz Salzburg suchen wir:

DGKP-BSc, DGKP, PFLEGEFACH- ASSISTENT, PFLEGEASSISTENT (m/w/d) TEILZEIT, VOLLZEIT

DEIN JOB
IN DER
REGION

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
SALZBURG

Aus Liebe zum Menschen.



Bewerbungen an:
**Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband Salzburg,**
Personalabteilung
Sternneckstraße 32, 5020 Salzburg
E-mail: bewerbungen@s.roteskreuz.at

Sympathicus 2025 - Landeswahl Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips
total.
regional.

ORF öö
Weil wir ÖÖ lieben

über
Österreich

SPARKASSE
Oberösterreich

Zipfer

danner

Bezahlte Anzeige

©stock.adobe.com

mein Job. meine Entscheidung.

Welcher Job passt zu DEINEN Kompetenzen?
Komm ins AMS Braunau.

ams.at/meinjob

„Ich bin
beharrlich.“

„Ich bin
realistisch.“

„Ich bin
humorvoll.“

AMS

MOBILITÄT

Verkauf



Verkaufe: **Wohnwagen
Adria Adora 472 LU, EZ 04/**
2006; Truma Mover; 4 Schlaf-
plätze; Fahrradträger; Markise;
Vorzelt; Abdeckplane; Klima;
trocken & dicht; VB € 11.400,-
Tel: 0699 19267313



Verkaufe **Honda Rebell 500**
CMX, Baujahr 11/2020,
8.063 km, VP € 5.900,-
Tel: 0676 9262782

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Thomas Schaffer
Tel.: +43 664 8157542
t.schaffer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Wir suchen
**ORDINATIONS-
ASSISTENT:IN**
für 20 Wochenstunden

Voraussetzung:
Erfahrung im
Ordinationsbereich,
absolviert
Ordinationsassistenz-
Kurs wünschenswert.
Augenarztpraxis
Mattighofen
07742/59090

Reinigungskräfte m/w für HÖNNHART

Teilzeit | 15-17 Std./Woche | Mo - Fr ab 13 Uhr
€ 12,00/Std. brutto lt. KV | Reinigung von Gruppenräumen, Aufenthaltsräumen, Sanitäranlagen

0664/88974361 DUO

IMMOBILIEN

Miete

BURGKIRCHEN: hochwertige -
vollausgestattete APPARTE-
MENTWOHNUNGEN und EIN-
HEITEN - sowie ZIMMER und
GARCONNIEREN.
0676 9742004



Dunapack Packaging ist Teil der österreichischen **Prinzhorn Gruppe** und produziert hochwertige Verpackungen aus Recyclingpapier. Mit über 6000 Mitarbeiter:innen in 12 Ländern zählen wir zu den Marktführern in Mittel- und Osteuropa. Unser Fokus liegt auf nachhaltigen, innovativen Verpackungslösungen.

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Strasswalchen
suchen wir ab sofort eine:n

Betriebslelektriker:in (m/w/d) Vollzeit | 38 Stunden | 3-Schichtbetrieb

IHRE AUFGABEN

- Wartung, Reparatur und Instandhaltung von Produktionsanlagen
- Störungsanalyse und -behebung
- Mitarbeit an Prozessverbesserungen

UNSER ANGEBOT

- Sicherer Job im Familienunternehmen
- Kollegiales Umfeld & Entwicklungschancen
- € 20,14 brutto/Stunde –
Überzahlung möglich

IHRE QUALIFIKATION

- Abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung
- IT-Grundkenntnisse (Word, Excel)
- Bereitschaft zu Schichtarbeit
- Teamfähigkeit und Lernbereitschaft



Jetzt bewerben
über unsere
Karriereseite
oder QR-Code
scannen!

Fragen? Elisabeth Hohengasser, LL.B. | Telefon: +43 (0)6215 8571 135



Paula Zikowsky beim Reiben

GEWICHTHEBER Starker EM-Auftritt

LOCHEN. Bei den Europameisterschaften im Gewichtheben in Chisinau (Moldawien) zeigte Paula Zikowsky (Union Lochen) eine gute Leistung.

Die 29-jährige Zahnärztin trat in der am stärksten besetzten Klasse bis 64 kg an und überzeugte vor 7.500 Zusehern mit 88 kg im Reiben und 108 kg im Stoßen. Mit einem Zweikampf-Ergebnis von 196 kg belegte sie den 17. Platz unter 31 Athletinnen. ■

LAUFEVENT

40. Mattighofener City Run

MATTIGHOFEN. Am Samstag, 26. April, verwandelt sich der Stadtplatz von Mattighofen in eine pulsierende Laufarena: Der 40. Mattighofener Sparkassen City Run lädt Laufbegeisterte jeden Alters zu einem sportlichen Großereignis ein.

Organisiert vom TSV Mattighofen, bietet die Veranstaltung ein vielfältiges Programm mit Distanzen von 230 Metern für die Jüngsten bis hin zum Zehn-Kilometer-Hauptlauf. Die Kinderläufe starten ab 15 Uhr in gestaffelten Altersklassen, gefolgt von den Bewerben über 3.290 Meter für Jugendliche, Nordic Walker und Hobbyläufer. Der Höhepunkt ist der Sparkassen City Run über zehn Kilometer, der um 16 Uhr vor dem Postamt in Mattighofen startet.

Die Teilnahmegebühren variieren je nach Bewerb zwischen sieben und 20 Euro. Anmeldungen sind bis Freitag, 25. April, um 17 Uhr bzw. Nachmeldungen bis 45 Minuten vor Start möglich.

Unter allen Teilnehmern ab U16 werden Warenpreise verlost. Einer der Hauptpreise der Tombola ist ein KTM-Mountainbike. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.tsvmattighofen.at



Aufbau des Zieleinlaufs am Stadtplatz



Der Startschuss für den Hauptlauf fällt um 16 Uhr.

Fotos: Schrattenecker Ferdinand

BEWEGUNGSARENA

Auftakt-Wanderung am Tag der Bewegung

BEZIRK. Am „OÖ Tag der Bewegung“ am 27. April laden zahlreiche Gemeinden zu besonderen Aktivprogrammen ein. In Aspach etwa startet eine Auftakt-Wanderung durch die neue Bewegungs-Arena Innviertel.

131 Wege und 1.000 Kilometer Bewegung bietet die Bewegungs-Arena in 30 Gemeinden. Das neue Streckennetz wird mit der ersten gemeinsamen Wanderung eingeweiht. Gegangen wird auf dem Kastingerhölzl-Weg und dem Badesee-Höhenweg. Start ist um 13 Uhr beim OptimaMed Aspach. Nach der Wanderung ist ein gemütlicher Ausklang geplant. Für Verpflegung, ist gesorgt. Roßbach macht ebenfalls beim „Tag der Bewegung“ mit. Der



In Aspach gibt es sehr schöne Strecken.

Foto: Andreas Mühlleitner/Marktgemeinde Aspach

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Dorfplatz. Je nach Wunsch werden kurze oder längere Strecken und eine abschließende Einkehr angeboten.

Die Wanderungen sind Teil der „OÖ Bewegungs-Challenge“ von 27. April bis 4. August. Teilnehmer können dabei ihre Gemeinde zur aktivsten Oberösterreichs machen. Anmeldung unter: www.gesundes-oberoesterreich.at

VEREINE

Anmeldung für großen Tag des Sports

BRAUNAU/SIMBACH. Am 25. Mai wird der Braunauer Stadtplatz wieder zum Sportplatz. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr findet auch heuer wieder der grenzübergreifende Tag des Sports statt. Noch bis 25. April haben Vereine aus Braunau und Simbach die Möglichkeit, sich anzumelden.

Alle Sportvereine mit Sitz in Braunau oder Simbach sind herzlich eingeladen, sich an der Gestaltung des Programms zu beteiligen und ihr Angebot vorzustellen. Eine Anmeldung ist im Stadtamt Braunau möglich. Mehr Infos auf: www.braunau.at



Sportarten entdecken

Foto: Tips/antlinger

TESTFAHRT

Cupra Terramar: Teilzeitsportler

Wenn eine per se sportliche Marke wie Cupra ein neues SUV präsentiert, ist die Einserfrage stets jene nach glaubhafter Sportlichkeit und Dynamik.

Für Cupra gibt es weiterhin kein Halten. Zuletzt hat man sich mehr auf den E-Bereich konzentriert und mit dem Tavascan einen glaubhaften Markenbotschafter präsentiert. Für schwarze Zahlen sorgen bis auf Weiteres die fossilen Modelle. Basiert auf dem VW Tiguan und über dem Formentor positioniert, kommt mit dem Terramar das neue Top-Modell.

Erkennbar auch am Preis – 71.208,40 Euro kostete der Testwagen. Der VZ 2.0 TSI 265 PS DSG 4drive erklärt sich fast von selbst: Top-Modell mit 3-Zonen-Klima, 19"-Rädern, adaptiven Dämpfern und Allrad. Extras wie



Der neue Cupra Terramar VZ 2.0 TSI 265 PS 4Drive

Foto: www.fahrerfreude.cc

Akebono-Bremsanlage, Matrix-LED, 20"-Alus oder Sennheiser-Soundsystem treiben den Preis weiter. Einsteigerfreundlicher ist der 1,5 e-TSI ab 44.900 Euro – auch kein Langweiler. Cupra kann sportlich, muss aber nicht. Doch wer's will: Das Testmodell schafft 0–100 in 5,9 Sekunden, begleitet von künstlichem, aber stimmigem Sound.

Optisch bleibt der Terramar nicht unbemerkt: Sharknose, skulptu-

rale Motorhaube, Heckdiffusor und kupferfarbene Details. Das Interieur ist durch Sportsitze, Alu-Pedale und „Dinamica“-Bezug aufgewertet, dennoch bleibt die Nähe zum Tiguan spürbar – zentrales Display, Wahlhebel hinterm Lenkrad, ordentliche Verarbeitung, viel Platz.

Denn bei aller Sportlichkeit: Zu 50 Prozent ist der Terramar ein ganz normaler SUV. Heizbare Sitze, verschiebbare Rückbank,

variabler Kofferraum und leiser Motor machen ihn auch alltags-tauglich. Fahrwerk komfortabel, Verbrauch unter neun Liter – zumindest bis zur nächsten Kurve. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrerfreude.cc ■

Daten Cupra Terramar VZ 2.0 TSI 265 PS 4Drive

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner
Systemleistung: 265 PS
Max. Drehmoment: 400 Nm / 1.650 U.
Preis ab: 58.900 Euro



JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!



Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

Symbolbild



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



Bezahlte Anzeige



Mit „Vorgarten der Utopien“ ist das Ensemble Teil des FdR*25. Foto: bauhoftheater

AUSBlick

Bauhoftheater zeigt Programm für 2025

BRAUNAU. Das Braunauer bauhoftheater stellt sein umfangreiches Jahresprogramm 2025 vor. Mit dabei: künstlerische Experimente im öffentlichen Raum, sommerliche Theaterabende im Zirkuszelt und eine Krimi-Komödie im Herbst. Der gemeinnützige Kulturverein setzt dabei ein starkes Zeichen: Kultur braucht Raum, Sichtbarkeit – und Wertschätzung.

Ein Highlight des kommenden Jahres ist die Teilnahme am Festival der Regionen (FdR*25), das von 13. bis 22. Juni in Braunau stattfindet. Unter dem Titel „Vorgarten der Utopien“ bietet das bauhoftheater täglich von 13. bis 21. Juni, jeweils von 15 bis 22 Uhr, ein offenes Büro in der Martinskirche sowie eine lebendige Installation auf dem Kirchenplatz, die Raum für Performances, Diskurs und Gespräche bietet. „Platz für Kultur“ wird an drei Terminen speziell für die

Themen Kultur im öffentlichen Raum, bildende Kunst und Jugendkultur geboten: Öffentlicher (T)Raum Theater (Performance) am 16. Juni, 19.30 Uhr; Ideen schlagen Wurzeln – Was hilft der bildenden Kunst? am 17. Juni, 19.30 Uhr; Die Wunderfrage – Was braucht Jugendkultur? am 18. Juni, 19.30 Uhr.

Im Juli heißt es dann Manege frei im Zirkuszelt der AMEOS Klinik Simbach. An sechs Abenden (17. bis 19. und 24. bis 26. Juli) bringt das Ensemble eine unterhaltsame Sommer-Revue auf die Bühne – mit Sketchen, Musik und Lesungen für Patienten und externe Besucher gleichermaßen. Der Herbst steht ganz im Zeichen von Krimi und Witz: Ab 6. November bringt das bauhoftheater die Krimi-Komödie „Acht Frauen“ von Robert Thomas ins Bürgerhaus Simbach – ein Spiel aus Intrigen, Geheimnissen und Musik, das an acht Abenden für Unterhaltung sorgt. Mehr: www.bauhoftheater.at

AUDIOVISION

Sardinien und Elba: Inseln der Kontraste

ASPACH. Markus Hatheier wanderte mehrere Wochen lang auf Sardinien und Elba. Die dabei entstandenen, einzigartigen 3D-Bilder zeigte am Montag, 28. April, im OptimaMed Aspach.

„Sardinien und Elba sind anders“, sagt Hatheier. Ihm zufolge haben die beiden Inseln im Mittelmeer auf erstaunliche Weise ihre Seele und kraftvolle Authentizität bewahrt.

Das Besondere an ihnen ist nicht nur das türkise Meer, das sie umspült, sondern auch die abwechslungsreiche Landschaft. So ist die dortige Umgebung geprägt von immergrünen, duftenden Macchia-Pflanzen, bizarren verwitterten Granitfelsen, einsamen



Markus Hatheier erkundete Sardinien und Elba.

Foto: Markus Hatheier

Sandstränden, einer abwechslungsreichen Bergwelt und mittelalterlichen Städten. ■

Montag, 28. April
OptimaMed, Aspach
19.30 Uhr / 14 Euro

2. FRÜHLINGS MARKT in Frauenstein

So. 27. April 2025

von 10:00-18:00 Uhr
beim Schloss Frauenstein (A)

← Eintritt frei!

Bei jeder Witterung!

Adresse: Schloss Frauenstein
Frauenstein 1
4962 Mining

Regionales Handwerk
Deko- und Geschenkartikel
Lokale Künstler

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips
total.
regional.

ORF öö
Weil wir OÖ lieben

ober
Österreich

SPARKASSE ob

Zipfer

HOLZBAKEMAN ob

danner

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Braunau: Jeden Dienstag - Home in Art (Kunstwerkstatt) für Jugendliche von 12 - 25 Jahren; Begegnungszentrum ZIMT, 17.30 - 19.00, Anm.: Nina Pommer, ☎ 0676 7242415

Braunau: Jeden Dienstag - Mama lernt Deutsch, Niveau A1 (mit Kinderbetreuung); ZIMT, 14 - 15.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Dienstag - Mama lernt Deutsch, Niveau A2 (mit Kinderbetreuung); ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Dienstag - Konversation mit Zahra, Niveau A2 - B1; ZIMT, 9 - 11.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Donnerstag - Internationaler Frauentreff; Begegnungszentrum ZIMT, 9 - 11.00, keine Anmeldung erforderlich

Braunau: Jeden Donnerstag - Bewegung mit Shaimaa (für Kinder ab 5 Jahren); ZIMT, 14.30 - 16.10 und 16.30 - 18.10, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Donnerstag - Wandern: Bewegung ist Vorsorge; beim VAZ, 14.00, Info: ☎ 0664 4107285, VA: Diabetiker SHG Bez. Braunau

Braunau: Jeden Freitag - KoKo Kurs - Kommunikation und Konversation; Begegnungszentrum ZIMT, 8.30 - 12.30, Anm.: Nina Hofmann, ☎ 0676 847804267

Braunau: Jeden Mittwoch - Kinderkunstwerkstatt mit Gabriele Castell; Begegnungszentrum ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Internationaler Frauentreff; Begegnungszentrum ZIMT, 9 - 11.00

Auflösung Sudoku

2	4	9	1	8	5	7	3	6
7	1	8	9	3	6	5	4	2
5	3	6	7	4	2	9	8	1
3	7	4	5	9	1	6	2	8
9	6	5	8	2	4	1	7	3
8	2	1	3	6	7	4	5	9
4	5	3	6	1	8	2	9	7
6	8	7	2	5	9	3	1	4
1	9	2	4	7	3	8	6	5

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare,...)

Bitte um Zusendung an
tips-braunau@tips.at



Braunau: Jeden Mittwoch - Kinderkunstwerkstatt mit Nina Pommer; Begegnungszentrum ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Jugendkunstwerkstatt mit Nina Pommer; Begegnungszentrum ZIMT, 17.30 - 19.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Griffbereit, ein Angebot für Eltern und Kinder, die noch nicht in den Kindergarten gehen; Begegnungszentrum ZIMT, 8.30 - 10.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Eggelsberg: Jeden Dienstag und Samstag - Functional Outdoor Training; Spielplatz Ibm, Di. um 18.00, Sa. um 9.00, Anm.: ☎ 0676 9359159, VA: Gesunde Gemeinde

Simbach/Inn (D): NEU! GEMEINSAM STATT EINSAM: Singletreff ab 55, 14-tägig (Sonntag); Gasthof Moosbräu, Pfarrkirchnerstraße, ab 18.00, Unkostenbeitrag € 1,-, ☎ 0049 151 52580320

DO, 24. April

Altheim: Radwandertag; Rathaus, 15.00, VA: Seniorenbund

Braunau: Austunde für Kinder ab 6 J., auch für Nicht-AV-Mitglieder; TP: AV-Heim Wasserturm, 16.30, Anm.: Doreen Rülling, ☎ 0699 81571588, VA: ÖAV

Braunau: Frauenmesse mit anschl. Fraueneafe im Pfarrsaal St. Stephan, 9.00, VA: Pfarre St. Stephan

Braunau: MTB mit Björn für Kinder und Jugendliche ab 9 J., auch Nicht-AV-Mitglieder; 16.30, Anm.: Björn Apelt, ☎ 0676 3108437, VA: ÖAV

Braunau: Schlafstörungen, selten auftretende Beeinträchtigungen, was gibt es Neues darüber zu berichten, Vortrag, Klaus Täuber; Schlossstaverne Pommer, Ranshofen, 19.00, VA: Diabetiker SHG

Braunau: Seniorencafé; Clubraum, 14.30, VA: Pfarre St. Franziskus

Helpfau-Uttendorf: Babygruppe Spatzenest (6 - 12 Monate), Beginn; EKIZ, 8.30 - 9.30, Info: ☎ 0680 2450920

Helpfau-Uttendorf: Loslass-Gruppe Mini Club (ab 30 Monaten), Beginn; EKIZ, 9 - 11.00, Info: ☎ 0680 2450920

Helpfau-Uttendorf: Spielend lernen - kreativ mit Alltagsgegenständen, Workshop; EKIZ, 19.00, Infos: ☎ 0680 2450920

Online: Vortrag "Elternberatung", für Einzelpersonen/Paare, die ein Kind erwarten/Eltern von kleinen Kindern bis 1. J., 16-18.00, VA: Frauen beraten Frauen, Anm.: <https://frauenberatenfrauen.at/event/>

Online: Workshop "Digitale Selbstverteidigung", 9-12.00, VA: Frauen beraten Frauen, Anm.: <https://frauenberatenfrauen.at/event/>, Link wird kurz vor der Veranstaltung verschickt

Ostermiething: ÖGK-Servicestelle: Gemeindeamt Ostermiething, Bergstraße 30, 9 - 11.00

St. Peter: Exkursion zur Fischwanderhilfe Ering/Frauenstein; TP: Burg Frauenstein, 17.30, VA: Obst- und Gartenbauverein

FR, 25. April

Altheim: Lange Nacht der Bibliotheken, Kinderlesung von 17 - 18.00, Besichtigung von 18 - 21.00; Stadtbibliothek

Burgkirchen: Lange Nacht der Bibliotheken; Bibliothek, 17 - 21.00

Helpfau-Uttendorf: Die LOWA Passformanalyse - dein Weg zum perfekten Outdoorschuß, kostenlose Fußvermessungsaktion; Schuhgeschäft gehvital, 9 - 18.00, Terminvereinbarung: ☎ 07724 6270

Helpfau-Uttendorf: Entdeckerzeit - Experimente zum Staunen, Kreativkurs (6 - 11 Jahre), EKIZ, 15 - 17.00, Infos: ☎ 0680 2450920

Helpfau-Uttendorf: Spielgruppe Zwergentreff (18 - 24 Monate), Beginn; EKIZ, 9 - 10.30, Info: ☎ 0680 2450920

Lengau: Geschwister und ihr gemeinsames Aufwachsen; Spiegeltreffpunkt Friedburg, 13 - 17.00, Anm.: www.dioezese-linz.at/spiegel/ka_lender

Lochen: Füße, Rücken und Entspannung, Fitness in Balance, Workshop; MS/Turnhalle, 18.00, VA: Gesunde Gemeinde

Mining: Tag der offenen Tür - Tennisclub; Tennisplatz, ab 15.00

Polling: Spendenlauf: Pollinger Schüler laufen für Kinder in Nigeria; Schulgarten, 10.00

St. Veit: Lange Nacht der Bibliotheken, Bücherflohmarkt, Spieleabend, Buchvorstellung, um.; Bücherei, ab 17.00, frei. Spende

SA, 26. April

Altheim: Braunauer Tafel - Ausgabezeit: Pfarrheim, Am Anger 4, ab 14.30

Aspach: Wanderung; TP: Kneippkurhaus, 14.00, VA: KneippAktivClub Aspach-Mettmach

Braunau: Benefizkonzert; Stadtpfarrkirche, 19.00, VA: Stadtkapelle mit SchülerInnen-Chor des BRG Braunau

Braunau: Frühlingsschießen 2025 Kk-Pistole und XXXII. Innviertler Großkaliber-Cup für Faustfeuerwaffen; Schießstand in der Bleiche, ab 9.30, VA: Privilegierte Schützengesellschaft

Eggelsberg: Labor im Moor, Forschungsexpedition mit Laptop und Mikroskop; 10 - 13.00, Info u. Anm.: Maria Wimmer, ☎ 0650 5604123

Mattighofen: City Run Mattighofen; Anm./Info: Jutta Hartl, ☎ 0680 2169963

Mattighofen: KTM D-A-C-H Community Ride Out; KTM Motohall, 8.00, www.ktm-moto-hall.com

Mattighofen: Offene Führung; KTM Motohall, 11.00, www.ktm-motohall.com

Mauerkirchen: Frühjahrs-Wanderung; Info: Franz Zeintl, ☎ 0676 82544107, VA: ÖAV

Neukirchen/Schwand: Rundwanderung über die Zinnitzschneid; Info: Hermann Alt, ☎ 0676 6255490, VA: ÖAV

Polling: Florianimesse; 18.00, VA: FF Polling und FF Ornading

Roßbach: 16. Roßbacher Pflanzenbörse und Flohmarkt; Feuerwehrhaus, 9 - 12.00, VA: Kirchenschmückерinnen

St. Georgen/Sbg.: Meister Eder und sein Pumuckl; Theater Holzhausen, 15.00, Karten: ☎ 0664 9474582 oder www.theater-holzhausen.at

MO, 28. April

Altheim: Bücherplausch; Stadtbibliothek, 18.15, keine Anmeldung

Braunau: Mein Weg zur Freiheit, Lebensstammtisch; Schlossstaverne Ranshofen, 19.00

Helpfau-Uttendorf: GRIPS - ganzheitliche Reitpädagogik (ab 6 Jahren), Beginn; Kobledt 3, 5274 Burgkirchen, 15 - 16.00, Infos: ☎ 0680 2450920

DI, 29. April

Braunau: Tinnitus, Stille erleben - mehr vom Leben; Pansatori, Laabstraße 96, 18.00, Eintritt frei, Anm.: ☎ 07722 22900

MI, 30. April

Braunau: Konzert Chor Aufwind; Pfarrsaal Ranshofen, 19.00

Braunau: Schach-Treff mit dem Schachverein WSV/ATSV Ranshofen; Begegnungszentrum ZIMT, 18.00, Anm.: ☎ 0676 847804-250

Eggelsberg: Braunau Stadtwanderung - Motorpark; TP: Parkplatz Musikmittelschule, 14.00, Info: Johann Novotny, ☎ 07748 8486, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Festgottesdienst zur Firmung; Pfarrkirche, 18.00

Mattighofen: Tech-Talk MotoGP; KTM Motohall, 17 - 19.00, www.ktm-motohall.com

Mining: Begegnungskaffee; Feuerwehr-Haus, 14 - 16.00, VA: Rotes Kreuz

Braunau: Sonntagsmesse mit Einzel-Primiz-Segen; Stadtpfarrkirche, 9.30, VA: Pfarre St. Stephan

Burgkirchen: 100 Jahre Burgkirchner Georgiritt; 13.30, Info: www.georgiritt.at



Wildshut Fröhshoppen: Das Stiegl-Gut Wildshut lädt von 10 - 13 Uhr zum ersten Fröhshoppen "Hopfen und Herzhaftes" ein! Freuen Sie sich auf herzhafte Kulinarik, einzigartige Bierkreationen und beste Unterhaltung mit heimischen Musikgruppen in gemütlicher Atmosphäre. Reservierung und Infos unter www.wildshut.at

Hochburg-Ach: Radwandertag; Waldgasthaus Naturfreunde, Startzeit: 9 - 11.30, VA: ASKÖ und SPO

Höhnhart: SAB: MTB-Training für Anfänger; Info: Monika Spitzwieser, ☎ 0650 9270080, VA: ÖAV

Mattighofen: Offene Führung; KTM Motohall, 11.00, www.ktm-motohall.com

Mattighofen: Public Viewing MotoGP Jerez; KTM Motohall, ab 10.00, www.ktm-moto-hall.com

Roßbach: Gemma Roßbach - Die OÖ Bewegungs-Challenge; TP: Dorfplatz, 13.30

St. Georgen/Sbg.: Meister Eder und sein Pumuckl; Theater Holzhausen, 15.00, Karten: ☎ 0664 9474582 oder www.theater-holzhausen.at

MO, 28. April

Altheim: Bücherplausch; Stadtbibliothek, 18.15, keine Anmeldung

Braunau: Mein Weg zur Freiheit, Lebensstammtisch; Schlossstaverne Ranshofen, 19.00

Helpfau-Uttendorf: GRIPS - ganzheitliche Reitpädagogik (ab 6 Jahren), Beginn; Kobledt 3, 5274 Burgkirchen, 15 - 16.00, Infos: ☎ 0680 2450920

SO, 27. April

Aspach: OÖ Tag der Bewegung - 30 Gemeinden, 131 Wege, 1.000 km Bewegung; Optima-Med, 13.00, VA: Bewegungs-Arena Innviertel

Braunau: Musik für den Frieden, Friedenskonzert; Pfarre St. Franziskus, 18.00, Eintritt frei, VA: Chor AufTakt

Braunau: Politisches Picknick; im Hundsgraben, Linzer Straße 5, 15 - 17.00, VA: KPÖ Innviertel

Braunau: Polnisches Picknick; im Hundsgraben, Linzer Straße 5, 15 - 17.00, VA: KPÖ Innviertel

TERMINANZEIGEN

DO, 1. Mai

Altheim: Radtour von Altheim über Ranshofen nach Uttendorf; Rathaus, 10.00, Info: Alfred Stoiber, 0699 10786004, VA: ÖAV

Altheim: Traditionelles Trabrennen; Rennbahngelände, 14.00, VA: Renn- und Reitverein

Mattighofen: "Ladies only" Mountainbike-Tour; Info: Carina Erlmoser, 0660 3711861, VA: AV

Mattighofen: Wanderung zum Laudachsee; Info: Herbert Schiener, 0650 5104265, VA: AV

Polling: 76. Friedenswallfahrt nach Maria Schmolln; TP: GH Stranzinger, 8.45, VA: Kameradschaftsbund

St. Johann: Maibaum aufstellen - Frühshoppen mit Mittagstisch; Wirt in der Gerspert, ab 11.00, VA: LJ und GH Wieland

FR, 2. Mai

Altheim: Radwandertag; Stadtamt, 15.00, VA: Seniorenbund

Braunau: Frauen stärken - Empowerment für Frauen; ZIMT, 8.30 - 11.00, Info: daniela.auer@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Stillgruppe, nicht (mehr) gestillte Geschwisterkinder und schwangere Frauen; 15.00, Kindergarten Ranshofen

Burgkirchen: Muttertagsfeier; GH Weilbacher (Ertl), 12.00, VA: Pensionistenverband OG Mauerkirchen-Burgkirchen

Kirchberg: Frauenausflug zur Landesgartenschau in Schärding; 7.30, VA: KFB

Voranzeigen

Stiegl-Gut Wildshut Kräuterwerkstatt:

Am 3. Mai von 16 - 19 Uhr entdecken Sie bei der Wildshut Kräuterkunststatt wie vielfältige heimische Kräuter einsetzbar sind. Alexandra Eder führt Sie durch ein spannendes Programm und zeigt Ihnen welche Kraft in der Natur steckt. Infos und Anmeldung unter www.wildshut.at

Zahnärzte

Helpfau-Uttendorf: 26.-27. April, 9 - 11.00; Dr. Sebastian Heiml, 07724 3878

Munderfing: 01. Mai, 9 - 11.00; Dr. Karl Höfelsauer, 07744 8478

Märkte

Eggelsberg: Jeden 1. Freitag im Monat: Pfarrstadt Markt - Guads vo daham mit Mittagstisch; Pfarrstadt, 10 - 15.00

Palting: jeden ersten Freitag im Monat, Bauernmarkt; Pfarrstadt, 13 - 16.00



Mining: Frühlingsmarkt, 27. April; bei der Burg Frauenstein, 10 - 18.00, Eintritt frei, VA: Verein Lebendiges Frauenstein

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, 07755 70769

Höhnhart: Dr. Ridler, 0664 4046313

Kirchberg: 01. Mai;

Sebastienne van Westerveld (nur Nutztiere), 0676 9367160

Lochen: 26.-27. April;

Dr. Genger (nur Nutztiere), 0676 9000841

Tierärztgemeinschaft "Innviertel":

26.-27. April: Dr. Franz Kneissl, Oster-

mieting, 06278 7000

Tierärztgemeinschaft "Innviertel":

01. Mai: Mag. Christian Russinger, Handen-

berg, 07748 8065

Wildenau: Mag. Franz Maier, 07755

5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Altheim: Sozialberatung,

07723 42352-801

Braunau: Aktiv gegen Demenz - Fitness für Gehirn, 0664 8546692

Braunau: Beratung bei drohendem Wohnungsverlust, 0676 87762311

Braunau: Beratungsstelle EGO; Alkoholeratung, Drogenberatung, 07722 84678

Braunau: Infos, Tipps und Beratung für junge Leute zu verschiedenen Fragen und Anliegen, 0664 6007215910

Braunau: Kinderschutzzentrum Innviertel, 07722 85550

Braunau: Kostenfreie Beratung/Information für Frauen und Mädchen, 07722 64650

Braunau: Mobbingtelefon, 0732 7610-3610

Braunau: move - niederschwellige Suchtarbeit, 07722 64141

Braunau: OÖ. Krebshilfe, 0664 4466334

Braunau: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ, 07722 64345



GOHLA
BUSREISEN
GesmbH & CoKG

A-5134 Schwand i.l. | Ranshofner Str. 20
Tel.: 07728 / 216
info@gohla-reisen.at
www.gohla-reisen.at

MEHRTAGEFAHRTEN 2025

12. - 15.05.2025 Fahrt an den Gardasee und Verona

Busfahrt, 3 x Ü/HP, Weinverkostung, Schifffahrt Gardasee

Preis p. P. im DZ: € 570,- Preis p. P. im EZ: € 664,-

19. - 22.06.2025 Fahrt nach Caorle Kurz Urlaub an der Adria

3 x Ü/F im Hotel Crystal, Busfahrt mit modernem Reisebus mit Klima, WC, usw.

Preis p. P. im DZ Ü/F: € 420,- EZ-Zuschlag: € 60,-

TA GESFAHRTE 2025

28.06.2025

Glockner Wallfahrt Busfahrt Preis p. P.: € 51,-

09.07.2025

Fahrt nach Günzburg ins Legoland

Busfahrt und Eintritt für Erwachsene p. P. : € 85,-

Kinder bis 15 Jahre p. P. : € 75,-

Genaue Informationen erhalten Sie in unserem Büro in Schwand. Tel. 07728 216

Braunau: Selbsthilfegruppe nach Krebs, 0650 5425610

Braunau: Sozialberatung, 07722 86001

Braunau: Sprechstunde Bgm. Mag. Johannes Waibacher, 07722 808-202

Braunau: Sprechtag d. ÖÖ. Patienten- und Pflegevertretung, 8. Mai; BH, 1. Stock, Zi. 117, 9.30 - 12.00, Anmeldung bis Montag, 28. April unter 07722-803-60451/60452

Braunau: Sprechtag der Schuldnerberatung OÖ, 07752 88552

Caritas OÖ - Kostenlose Energiesparberatung und Gerätetausch, Anm.: 0676 87768047

Frühe Hilfen Innviertel
0676 849901201

Helpfau-Uttendorf: Stammtisch für pflegende Angehörige, 07724 2707

Mattighofen: Familienberatung d. ÖÖ. Familienbundes, 0664 8262724

Mattighofen: Sozialberatung, 07742 5501-444

Ostermiething: Sozialberatung, 06278 79378

St. Johann: Egal wie schlimm dein Problem ist, es kann etwas unternommen werden. Rufe an! 0676 4816116. Effizientia Verein für besseres Leben



Foto: Hörmänner

53. WOLFGANGSELAUF

WOLFGANGSEE. Oberösterreichs ältester Lauf findet von Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Oktober statt. Es stehen je vier Lauf-, Walk- und Nachwuchsdistanzen am Programm. Alle Infos und Anmeldung (noch bis Mittwoch 30. April vergünstigt) auf www.wolfgangselauf.at

MUSIC OF JAMES BOND
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA

07.07.2025

ANNE-SOPHIE MUTTER
JOHN WILLIAMS "ACROSS THE STARS"
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA

08.07.2025

OPERN AUF BAYRISCH
MIT GERD ANTHOFF, MONIKA GRUBER & MICHAEL LERCHENBERG

12.07.2025

FOLKSHILFE
SPECIAL GUEST KRAUTSCHÄDL

18.07.2025

MUSICAL AM DOM
CREATED BY MARK SEIBERT

19.07.2025

CHRISTINA STÜRMER
MTV UNPLUGGED IN LINZ

25.07.2025

JAMIE CULLUM
TOUR 2025

26.07.2025

JAN DELAY & DISKO NO.1
BEST OF 25 YEARS

03.08.2025

KLASSIK AM DOM
Domplatz Linz

TICKETS erhalten Sie unter www.klassikamdom.at, www.ticketwall.at, im Domcenter Linz (Tel. +43 732 946100, E-Mail: domcenter@diözese-linz.at), unter www.oeticket.com (Tel. +43 1 96096), in allen Öticket Vorverkaufsstellen

oeticket+

colin

KIRCHEN ZEITUNG

oeticket+



Die Musikkapelle Hackenbuch spielt Ende April auf.

Foto: Musikkapelle Hackenbuch

BLASMUSIK

Böhmisches Konzertvergnügen

MOOSDORF. Die Musikkapelle Hackenbuch spielt am Samstag und Sonntag, 26. und 27. April, unter dem Motto „...ein böhmisches Konzertvergnügen.“

Besonders für Freunde der böhmischen Blasmusik soll das Programm laut den Musikern ein Höhepunkt sein. Mit dabei ist auch das Gesangsduo „Verena und Christian“.

Der Eintritt ist frei. Es wird aber

um eine Platzreservierung gebeten. Diese ist von Montag bis Donnerstag (8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr) unter Tel. 07748 32214 oder per E-Mail an musik@hackenbuch.at möglich. ■

Samstag, 26. April
20 Uhr / Eintritt frei
Sonntag, 27. April
16 Uhr / Eintritt frei
Wirt z'Fukern, Moosdorf

ERÖFFNUNG

Pflanzenmarkt im Klostergarten

MARIA SCHMOLLN. Der Klostergarten in Maria Schmolln öffnet ab Donnerstag, 1. Mai, wieder. Gleich am ersten Wochenende wird mit einem Pflanzenmarkt gestartet.

Foto: Birgit Horlacher



Der Klostergarten hat wieder geöffnet.

Am Sonntag, 4. Mai, kann von 9 bis 17 Uhr im Klostergarten ausgiebig geschmökert werden. Zahlreiche pflanzliche Besonderheiten warten darauf, entdeckt zu werden. Höhepunkte sind etwa Bio-Jungpflanzen, aromatische Kräuter, Rosen, Sträucher und Obstbäume. Außerdem gibt es umweltfreundlichen Fledermaus- und Schafpelletsdünger und dekorative Artikel.

Um 10 Uhr bietet die Kräuterpädagogin Sonja Berer eine gratis Gartenführung mit Blick hinter die

Sonntag, 4. Mai
Klostergarten, Maria Schmolln
9 bis 17 Uhr

ZIMT

Zwei neue Angebote

BRAUNAU. Im Zentrum für Interkulturalität, Miteinander und Teilhabe (ZIMT) in Braunau gibt es zwei neue Angebote, die Kreativität und persönliche Entwicklung in den Mittelpunkt stellen – speziell für Kinder und Frauen jeden Alters.



Musikwerkstatt Foto: stock.adobe.com/Kzenon

Ab Donnerstag, 8. Mai, öffnet alle zwei Wochen die neue Musikwerkstatt für Kinder ihre Türen. Immer von 15 bis 17 Uhr lädt die studierte Musikerin und Pädagogin Lidia Kinder dazu ein, auf spielerische Weise die Welt der Musik zu entdecken. Neben dem Kennenlernen bekannter Komponisten erleben die Kinder auch Instrumente – wie etwa die Geige – hautnah und setzen sich kreativ mit Rhythmus, Klang und musikalischem Ausdruck auseinander. Ein weiteres neues For-

mat richtet sich an Frauen: Unter dem Titel „Frauen stärken“ bietet das ZIMT in Kooperation mit Beziehungsleben und Hakima Hopfgartner einen Raum für Empowerment, Austausch und Selbstreflexion. Das Treffen findet jeden ersten Freitag im Monat von 8.30 bis 11 Uhr statt – ein Einstieg ist jederzeit möglich. ■

Anmeldung:

Tel. 0676 847804-250 oder -267



Beim Frühlingsmarkt Foto: Verein Fürs Leben

MARKT

Der Frühling erwacht

HOCHBURG-ACH. Zum dritten Mal lädt der Verein „Fürs Leben“ am Samstag, 26. April, zu einem Frühlingsmarkt in Hochburg-Ach ein. Es gibt handgefertigte Produkte, Blumen- und Gemüsepflänzchen sowie gesunde Köstlichkeiten. Bei Schönwetter gibt es Musik im Garten. Den Markttag kann man am Abend bei einem gemeinsamen Feuer ausklingen lassen. ■

Sengstatt 1, Hochburg-Ach
von 10 bis 17 Uhr / Eintritt frei

VERKAUF**Basar für Kinderwaren**

MARIA SCHMOLLN. Alles rund um Babys, Kinder und Jugendliche gibt es am Samstag, 26. April, beim Kinderwarenbasar in der Mehrzweckhalle Maria Schmolln zu finden. Von 9 bis 13 Uhr kann man in den angebotenen Waren stöbern. Der Reinerlös wird an den Kindergarten Maria Schmolln gespendet. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. ■



Kinderwaren Foto: stock.adobe.com/New Africa



Nach zehn Jahren gibt es in Gerspert wieder ein Maibaumfest. Foto: Stammtisch Gerspert

TRADITION**Maibaum wird feierlich aufgestellt**

ST. JOHANN. In vielen Orten der Region wird am 1. Mai der Maibaum aufgestellt. In die Gerspert in St. Johann kehrt die Tradition nach zehn Jahren jetzt wieder zurück.

Der Stammtisch Gerspert, die Landjugend „Saiga Hans“ und die Wirtsleute vom Gasthaus Wieland laden am 1. Mai zu diesem besonderen Ereignis. Die Landjugend ist heuer zum ersten

Mal mit dabei. So sollen die Tradition und das Wissen weitervermittelt werden.

Frühschoppen und Umzug

Ab 11 Uhr wird mit einem Frühschoppen und Mittagstisch gestartet. Um 13 Uhr ist ein festlicher Umzug, gefolgt vom händischen Aufstellen des Maiabums. Ersatztermin ist am 4. Mai. ■

SPENDENLAUF**Kinder laufen für Kinder**

POLLING. Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr organisiert die Volksschule Polling am Freitag, 25. April, wieder einen Spendenlauf zugunsten bedürftiger Kinder in Nigeria. Die Schüler laufen eine abgesteckte Strecke im Schulgarten. Eltern, Großeltern oder Verwandte sind eingeladen, pro absolviertem Runde eine vorher vereinbarte Summe im Namen der Kinder zu spenden. Die erlaufene Summe wird dann auf Sparbüchsen aufgeteilt. Jede Büchse wird mit 90 Euro befüllt – damit wird einem Kind in Nigeria der Schulbesuch für ein Jahr ermöglicht. Das Geld wird Pfarrer Francis aus Aspach bei seinem nächsten Heimatbesuch persönlich übergeben. Gestartet wird um 10 Uhr. Ersatztermin bei Schlechtwetter: 2. Mai ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen

Foto: GSW Touristik AG

DREI-LÄNDER-KREUZFAHRT

Flusskreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Charles Dickens
- Anreise sowie Heimfahrt per komfortablen Fernreise-Bus Linz – Basel sowie Mainz – Linz
- 2x Mittagessen bei den Busfahrten davon 1x bei der Anreise und 1x bei der Heimfahrt
- Zusätzlicher Besichtigungsstop „Rheinfall bei Schaffhausen“ bei der Anreise
- Alle Einschifflungs-, Ausschifflungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord, beginnend mit Abendessen am 1. Tag, endend mit Frühstück am 7. Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. erläuternde Streckeninformationen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

7 Tage ab
1.449,-

Foto: GTA Touristik

DONAUKREUZFAHRT ZUM EISERENEN TOR

Flusskreuzfahrt MS Nestroy

25.10. - 31.10.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Alle Einschifflungs-, Ausschifflungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. Streckeninformationen und Vorträgen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

7 Tage ab
899,-

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf

OÖNachrichten Gewinnspiel



3x 4 Nächte im
Romantik Zimmer



1x 1 Woche Genuss-Urlaub
im Hotel Almesberger



8x 2 Nächte im
Breitenstein Zimmer



1x Husqvarna Automower®
410XE NERA

Jetzt
mitspielen!



Der große OÖN-Gewinnfrühling

Lesen Sie die OÖNachrichten und bleiben Sie informiert über alles, was Oberösterreich, Österreich und die Welt bewegt. Zusätzlich haben Sie die Chance auf tolle Preise. Jetzt gleich online teilnehmen!